

INHALTE ERSTELLEN & BEARBEITEN

Dokumentation für Autor:innen



Das Verbundprojekt "[WIKI-Web2.0 für das Kompetenz-Netzwerk Klimawandel, Krisenmanagement und Transformation in Waldökosystemen](#)" ([WIKI4KoNeKKTiW](#)) wird im Rahmen des Waldklimafonds aufgrund eines Beschlusses des deutschen Bundestags durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft und das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit gefördert.

Inhalte erstellen & bearbeiten

Inhaltsverzeichnis

Das Ziel dieser Anleitung ist die Möglichkeit zur selbstständigen Bearbeitung der Seiten und Namensräume durch die Projektpartner

1. Allgemeine Hinweise
2. Anlegen von Seiten – Themen & Artikel
3. Arbeiten mit dem Editor
4. Seiten löschen, bearbeiten & regionalisieren
5. Übernahme als verantwortlicher Autor / Nachricht an Autor
6. ...

Allgemeine Hinweise zum Start

Für erste Schritte gibt es den freien Übungsbereich

Unter http://www.wald-wiki.de/uebungsbereich/uebungsbereich_offen/start steht Ihnen ein freier Übungsbereich zum Ausprobieren zur Verfügung. Hier sollten mindestens zwei Anwendungsfälle durchgespielt werden:

- Einen neuen Namensraum (Thema)
- Eine neue Seite (Artikel)

The diagram illustrates the relationship between the 'Freier Übungsbereich' and the 'Testbereich Dr. Icken' namespace. A box on the left represents the 'Freier Übungsbereich', which contains instructions and a list of test articles. A box on the right represents the 'Testbereich Dr. Icken' namespace, which contains a test article. Arrows indicate that the test article in the 'Testbereich Dr. Icken' namespace is linked to the 'Freier Übungsbereich'.

Freier Übungsbereich

Hier ist der „Spielplatz“ für Autoren:innen. Bevor Sie mit Versuchen redaktioneller Arbeit im WALD-WIKI beginnen, sollten Sie die Schulungsunterlagen zumindest gelesen haben.
Hier angelegte Themen und Artikel bleiben nicht dauerhaft im WALD-WIKI erhalten, d.h. die Inhalte dieses Bereichs werden regelmäßig gelöscht.

Inhalt:

- Testbereich Dr. Icken
- TestArtikel_RegAut_1

Freier Übungsbereich

Testbereich Dr. Icken

Testtext

- Erster Testartikel

Allgemeine Hinweise zur Inhaltsstruktur

Erste und zweite Strukturebene sind gesperrt

Erst ab der dritten Ebene der Inhaltsstruktur können alle Autor:innen selber

- Neue Namensräume (Themen)
- Neue Seiten (Artikel)

anlegen. Sollten Sie Ergänzungsbedarf auf der ersten oder zweiten Ebene sehen, nutzen Sie die Kontaktmöglichkeiten im WALD-WIKI.

The screenshot shows the WALD-WIKI navigation menu. The menu items are:

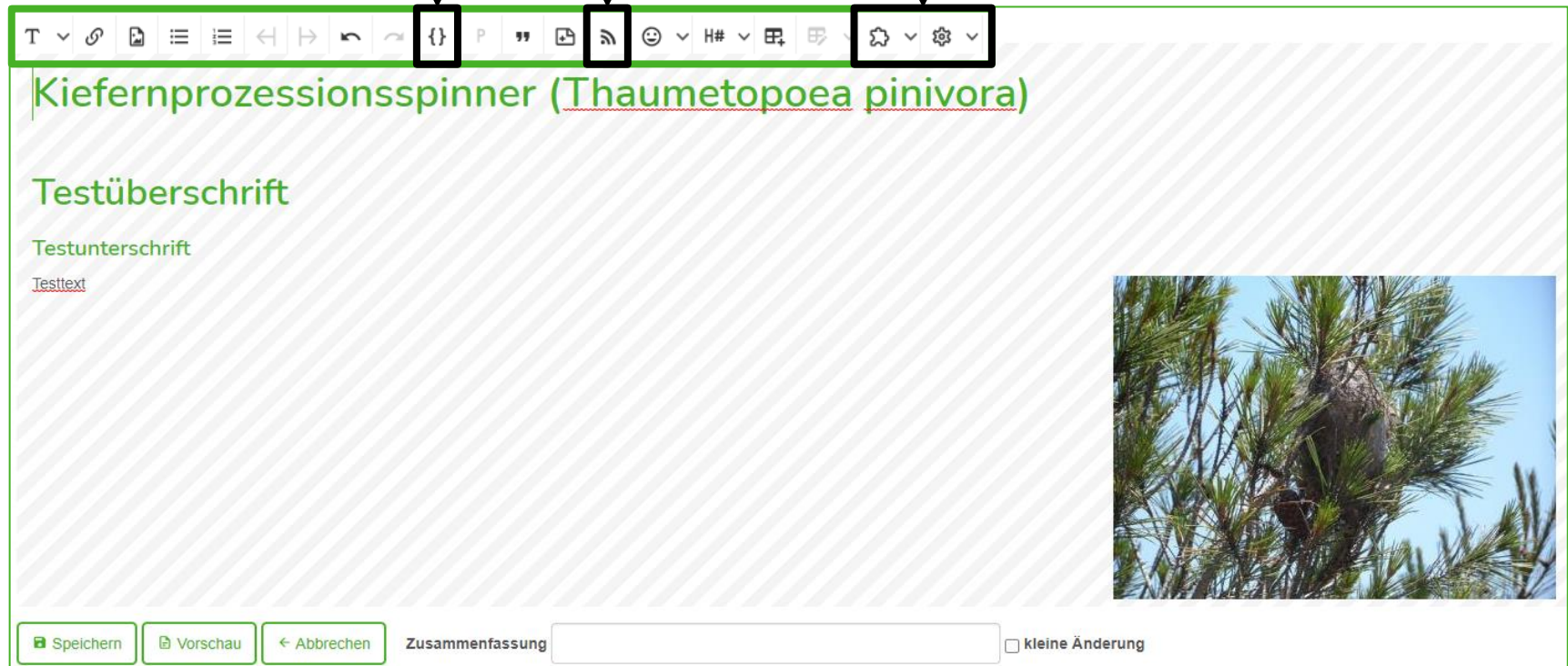
- WALD-WIKI | Suche
- WALD-WIKI
 - Klimawandel & Forstwirtschaft
 - Betriebswirtschaft, Recht & Politik
 - Wald & Gesellschaft
- WALD-WIKI | Forum
 - Forum
 - Foren-Feed
- WALD-WIKI | Meldesystem
 - Meldesystem
- WALD-WIKI | Funktionen
 - Kalender
 - Adressen A-Z
 - News
 - Newsletter
 - Web-Seminare
- Kontakt

Two items are highlighted with black boxes and arrows pointing from the text on the left: 'Nachricht an Autor' (under the Forum section) and 'Kontakt' (at the bottom of the menu).

Allgemeine Hinweise zum Editor

Einige Schaltflächen bitte nicht benutzen

Sollten Ihnen diese **Schaltflächen** angezeigt werden, ignorieren Sie sie bitte!

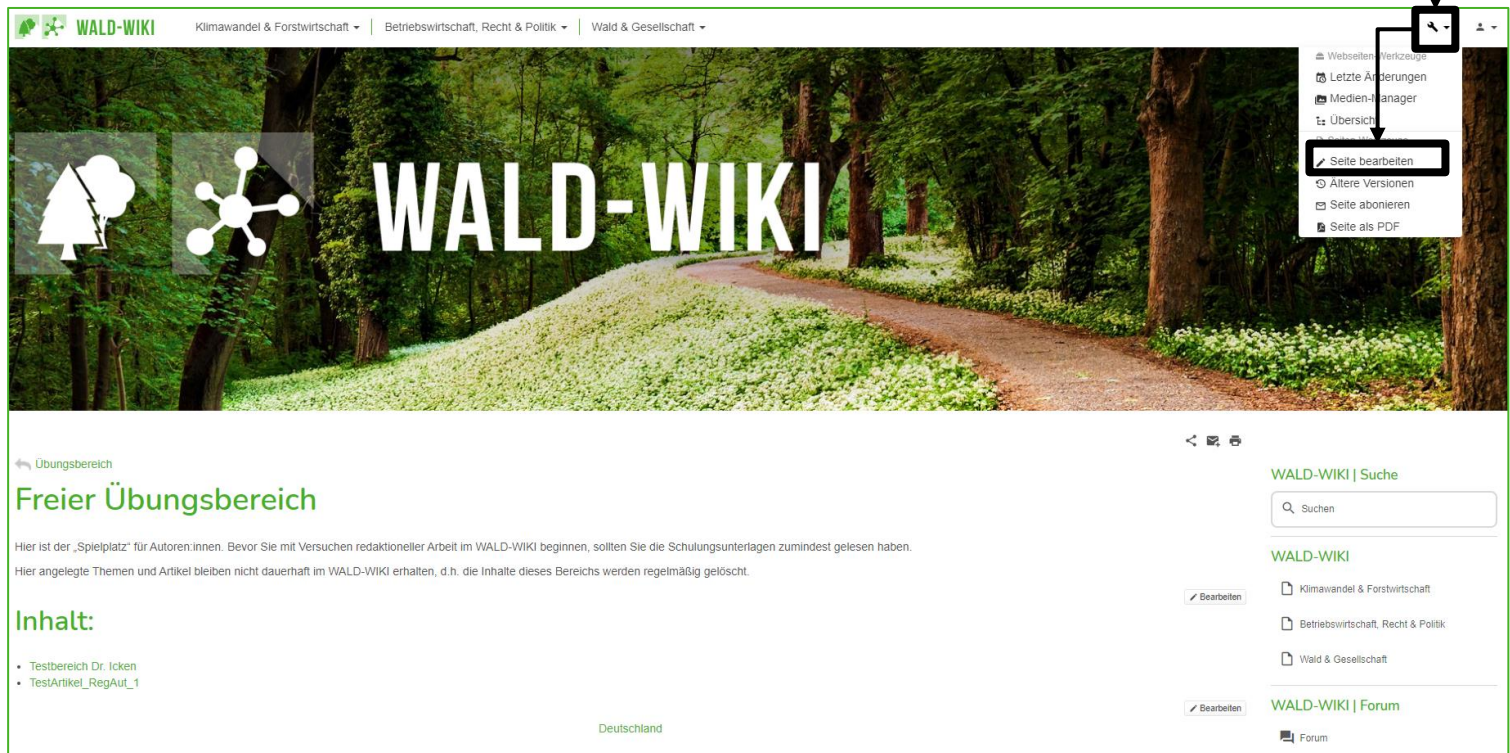


The screenshot shows the Wald-Wiki editor interface. The top toolbar contains various icons for text formatting and editing. Three specific icons are highlighted with black boxes and arrows pointing to the word 'Schaltflächen' in the text above: a code icon ({}), a quote icon (”), and a settings icon (gear). The main editing area contains the following text: 'Kiefernprozessionsspinner (Thaumetopoea pinivora)', 'Testüberschrift', 'Testunterschrift', and 'Testtext'. On the right side, there is a photograph of a pine tree with a large, grey, cone-shaped nest. At the bottom, there is a footer with buttons for 'Speichern', 'Vorschau', and 'Abbrechen', a text input field for 'Zusammenfassung', and a checkbox for 'kleine Änderung'.

Anlegen von Seiten – Themen & Artikel

Neues Thema anlegen – Seite bearbeiten

Zum Anlegen des neuen Themas auf das Schraubenschlüssel-Icon klicken und „Seite bearbeiten“ wählen.



The screenshot shows the WALD-WIKI website interface. At the top, there are navigation menus for 'Klimawandel & Forstwirtschaft', 'Betriebswirtschaft, Recht & Politik', and 'Wald & Gesellschaft'. The main header features a forest image with the text 'WALD-WIKI' and two icons: a tree and a network diagram. Below the header, the page title is 'Freier Übungsbereich'. The content area includes a description of the 'Übungsbereich' and a list of articles. On the right side, there is a search bar and a list of topics. A dropdown menu is open over the user profile icon in the top right corner, showing options like 'Webseiten-Tools', 'Letzte Änderungen', 'Medien-Manager', 'Übersicht', 'Seite bearbeiten', 'Ältere Versionen', 'Seite abonnieren', and 'Seite als PDF'. A red box highlights the 'Seite bearbeiten' option, and a red arrow points from the text above to the wrench icon in the top right corner.

Anlegen von Seiten – Themen & Artikel

Neues Thema anlegen – Schaltfläche

„Neues Thema“ auswählen. Dieses wird im aktuellen Namensraum angelegt, d.h. es entsteht hier ein neues Unterthema zum „Freien Übungsbereich“.

The screenshot shows the 'Freier Übungsbereich' page in the WALD-WIKI interface. At the top, there are navigation menus for 'Klimawandel & Forstwirtschaft', 'Betriebswirtschaft, Recht & Politik', and 'Wald & Gesellschaft'. Below the navigation is a toolbar with various editing tools. The main heading is 'Freier Übungsbereich' in green. Below it, there is a paragraph explaining that this is a 'Spielplatz' for authors and that content is not permanent. A section titled 'Inhalt:' contains a code snippet: `{{indexmenu>.#1| dsort nsort}}`. Below the content area are buttons for 'Speichern', 'Vorschau', and 'Abbrechen', along with a 'Zusammenfassung' field and a 'Kleine Änderung' checkbox. The 'Regionalisierung' section shows 'Deutschland' and a 'Bearbeiten' button. The 'Neue Artikel' section has a 'Neuer Artikel' button. The 'Neues Thema' section has a 'Neues Thema' button, which is highlighted with a black box. An arrow points from the 'Neuer Artikel' button to the 'Neues Thema' button. The 'Verantwortlicher Autor' section has an 'Autor' button.

Anlegen von Seiten – Themen & Artikel

Neues Thema anlegen – Schaltfläche

1. Namen des Namensraums (= Thema) eingeben
 - Interne Kurzbezeichnung mit besonderer Syntax (ohne Leerzeiten oder Umlaute)
2. Überschrift des Themas eingeben
 - Gleich Überschrift der entstehenden Namensraumseite

3. Thema speichern

4. Seite speichern

The screenshot shows the 'Neues Thema' form in Wald-Wiki. The form is divided into several sections:

- Inhalt:** A text area with a placeholder `{{{indexmenu>.#1| dsort nsort}}}`. Below it are buttons for 'Speichern', 'Vorschau', and 'Abbrechen', along with a 'Zusammenfassung' field and a 'Kleine Änderung' checkbox.
- Deutschland**
- Regionalisierung:** A 'Bearbeiten' button and the text 'Regionalisierung für die angezeigte Seite setzen.'
- Neue Artikel:** A 'Neuer Artikel' button and the text 'Neuen Artikel im aktuellen Namensraum anlegen.'
- Neues Thema:** A 'Neues Thema' button and the text 'Neues Thema unter dem aktuellen Namensraum anlegen.'
- Name des Namensraums:** A text input field containing 'test-neu'.
- Überschrift:** A text input field containing 'Test neu'.
- Autor des Themas werden:** A checkbox and a help icon.
- Speichern** and **Abbrechen** buttons at the bottom.
- Verantwortlicher Autor:** An 'Autor' button and the text 'Verantwortlichkeit für die aktuelle Seite übernehmen' and 'Aktuell Verantwortlicher: Kein Autor gesetzt'.

Annotations with black boxes and arrows:

- A box around the 'Speichern' button in the 'Inhalt' section, with an arrow pointing to the 'Speichern' button in the 'Neues Thema' section.
- A box around the 'Speichern' button in the 'Neues Thema' section, with an arrow pointing to the 'Speichern' button in the 'Verantwortlicher Autor' section.
- A box around the 'Name des Namensraums' and 'Überschrift' input fields, with an arrow pointing to the 'Speichern' button in the 'Neues Thema' section.
- A box around the 'Speichern' button in the 'Neues Thema' section, with an arrow pointing to the 'Speichern' button in the 'Verantwortlicher Autor' section.

Anlegen von Seiten – Themen & Artikel

Neuen Artikel anlegen – Schaltfläche

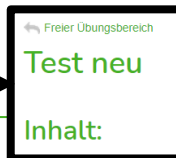
1. Das Thema ist nun im Inhaltsverzeichnis zu sehen und hat ebenfalls ein Inhaltsverzeichnis

Freier Übungsbereich

Hier ist der „Spielplatz“ für Autoren:Innen. Bevor Sie mit Versuchen redaktioneller Arbeit im WALD-WIKI beginnen, sollten Sie die Schulungsunterlagen zumindest gelesen haben. Hier angelegte Themen und Artikel bleiben nicht dauerhaft im WALD-WIKI erhalten, d.h. die Inhalte dieses Bereichs werden regelmäßig gelöscht.

Inhalt:

- Testbereich Dr. Icken
- Test neu
- TestArtikel_RegAut_1



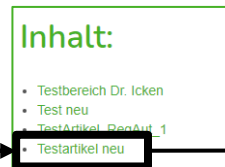
2. Nun ist der Ablauf „Seite bearbeiten“ zu wiederholen, aber diesmal ein neuer Artikel anzulegen → auch hier ist sowohl der Artikel als auch die Seite zu speichern

Neue Artikel
Neuer Artikel
Neuen Artikel im aktuellen Namensraum anlegen

Name der Seite:
Überschrift:
Autor des Artikels werden:

Speichern Abbrechen

3. Im Ergebnis ist auch der neue Artikel im gewählten Übungsbereich sichtbar, aber ohne Inhaltsverzeichnis



Anlegen von Seiten – Themen & Artikel

Text in eine neue Seite einfügen

- Zunächst die neu angelegte Seite über „Seite bearbeiten“ öffnen
- Im Bearbeitungsmodus der Seite kann der gewünschte Text einfach per Tastatur an die gewünschte Stelle getippt sowie mit den Editorfunktionen formatiert werden
- Am Ende der Textbearbeitung lässt sich die Seite mit der „Vorschau“ prüfen und die Seite „speichern“

The screenshot displays the WIKI editor interface. At the top, there is a navigation bar with the WIKI logo and menu items: 'Klimawandel & Forstwirtschaft', 'Betriebswirtschaft, Recht & Politik', and 'Wald & Gesellschaft'. Below this is a header image of a forest path with the text 'WALD-WIKI'. A dropdown menu on the right side is open, showing options like 'Webseiten-Werkzeuge', 'Letzte Änderungen', 'Medien-Manager', 'Übersicht', 'Seiten-Werkzeuge', 'Seite bearbeiten' (highlighted with a red box), 'Alternativversionen', 'Seite abonnieren', and 'Seite als PDF'. The main editing area shows the title 'Testartikel neu' and a text editor with a rich text toolbar. The text 'Testartikel neu' is entered, followed by a sub-heading 'Zwischenüberschrift' and a paragraph of placeholder text. At the bottom, there are buttons for 'Speichern', 'Vorschau' (highlighted with a red box), and 'Abbrechen', along with a 'Zusammenfassung' field and a 'Kleine Änderung' checkbox.

Anlegen von Seiten – Themen & Artikel

Text auf einer Seite bearbeiten

- Über „Seite bearbeiten“ kann man die komplette Seite öffnen und bearbeiten
- Pro Absatz mit einer Überschrift erscheint eine Schaltfläche zum abschnittsweisen „Bearbeiten“
- Hinweis: Wurde Text bspw. von einer Webseite oder aus Word kopiert, kann dies zu unerwünschten Formatierungseffekten führen – am besten als „unformatierten Text“ einfügen und im Editor formatieren

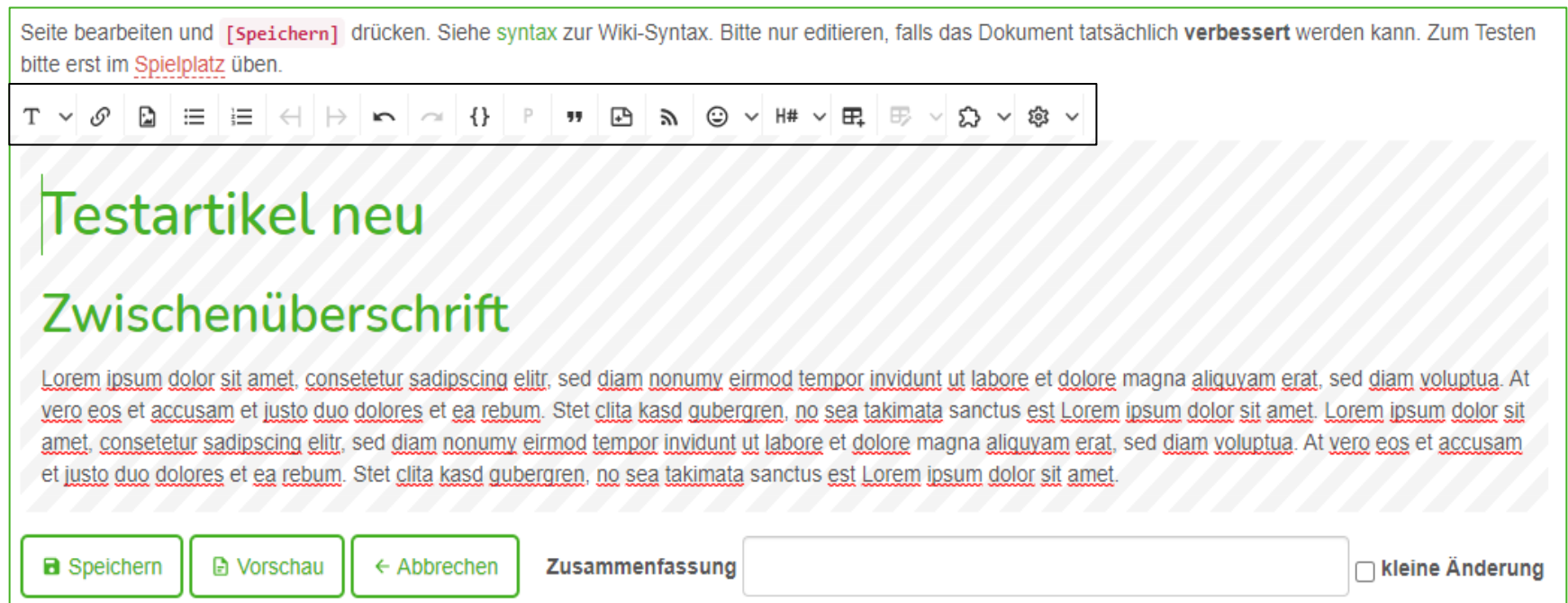


Arbeiten mit dem Editor

WYSIWYG für größtmögliche Bedienfreundlichkeit

Der Editor bietet verschiedene Funktionen zur Textbearbeitung. Er ist als „What you see is what you get“ -Editor implementiert, so dass Autor:innen keinerlei HTML-Kenntnisse benötigen, um Inhalte zu gestalten.

Seite bearbeiten und **[Speichern]** drücken. Siehe [syntax](#) zur Wiki-Syntax. Bitte nur editieren, falls das Dokument tatsächlich **verbessert** werden kann. Zum Testen bitte erst im [Spielplatz](#) üben.



Testartikel neu

Zwischenüberschrift

Lorem ipsum dolor sit amet. consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet.

Zusammenfassung kleine Änderung

Arbeiten mit dem Editor

Erklärungen am Beispiel „Asiatischer Laubholzbockkäfer“

- Zum Bearbeiten der gesamten Seite auf das Schraubenschlüssel-Icon klicken und „Seite bearbeiten“ wählen
- Das Anklicken von „Bearbeiten“ im Text öffnet den Editor zum Bearbeiten des jeweiligen Seitenabschnitts

The screenshot shows the Wald-Wiki page for 'Asiatischer Laubholzbockkäfer (Anoplophora glabripenni)'. The page content includes a detailed description of the beetle, its biology, and its status as an invasive species. There are three images: a beetle on a log, a close-up of a larva, and a close-up of a pupa. Annotations with arrows and boxes highlight the 'Bearbeiten' (Edit) button in the top right corner and the 'Bearbeiten' buttons located below each of the three images. A dropdown menu is also visible on the right side of the page, with 'Seite bearbeiten' highlighted.

Arbeiten mit dem Editor

A. Seite bearbeiten

„Seite bearbeiten“ öffnet den Editor zum Bearbeiten der gesamten Seite wie folgt

- Editiermodus erkennbar durch grau-schraffierten Hintergrund des Textes
- Menüleiste mit Befehlen zum Bearbeiten eines Textes



WALD-WIKI Klimawandel & Forstwirtschaft | Betriebswirtschaft, Recht & Politik | Wald & Gesellschaft

Seite bearbeiten und **[Speichern]** drücken. Siehe [syntax](#) zur Wiki-Syntax. Bitte nur editieren, falls das Dokument tatsächlich **verbessert** werden kann. Zum Testen bitte erst im [Spielplatz](#) üben.

Asiatischer Laubholzbockkäfer (*Anoplophora glabripenni*)

Der asiatische Laubholzbockkäfer (ALB) [1] zählt zur Familie der Bockkäfer (*Cerambycidae*) [2] und gehört zur Gattung *Anoplophora*. Er ist eine in Ostasien (China, Korea, Taiwan) heimische Bockkäferart. In Europa gilt der ALB aufgrund seines Schadpotentials als invasive Art. 2001 wurde der ALB erstmals auf europäischem Festland nachgewiesen. Eingeschleppt wird der Käfer primär in nicht behandeltem Verpackungsholz und Holzpaletten aus China. Meist sind die Verpackungshölzer als hitzebehandelt gekennzeichnet, wurden es aber tatsächlich nicht. Eine Hitzebehandlung würde die Entwicklung des ALB in den Hölzern sofort stoppen. [3] Der Käfer befallt ausschließlich lebende Laubgehölze und hat ein breites Spektrum an Wirtspflanzen. Dabei zählen Ahorn (*Acer*), Birke (*Betula*), Weide (*Salix*), Rosskastanie (*Aesculus*), Hainbuche (*Carpinus*), Pappel (*Populus*) und Ulme (*Ulmus*) zu seinen bevorzugten Wirtspflanzen. Der ALB gilt weltweit als einer der gefährlichsten Laubholzschädlinge. Die Wahrscheinlichkeit für ein Absterben von befallenen Bäumen wird als hoch eingestuft.


Käfer

Die Käfer erreichen eine Körperlänge von 20 bis 37mm und sind damit sehr groß. Die Männchen der Art sind etwas kleiner als die Weibchen. Allerdings kann die Länge der Fühler bei den Männchen mehr als das Doppelte der eigenen Körperlänge betragen, wohingegen die Fühler bei den Weibchen etwa deren Körperlänge entsprechen. Die Fühler sind abwechselnd schwarz und hellblau-grau geringelt. Die Flügeldecken sind lackglänzend schwarz und haben unregelmäßige weiße bis gelbliche Flecken. Beim ALB unterliegt die Anzahl und Farbe der Flecken allerdings beträchtlichen Schwankungen. Der Halsschild trägt zwei spitze, seitliche Dornen.

Die Larven des ALBs sind cremeweiß, haben keine Beine, werden etwa 5cm lang und sind durch ein zinnenförmiges Band auf dem Nackenschild gekennzeichnet. [4]

Brutbild

Die Eiablage erfolgt im Stamm- oder Kronenbereich des Wirtsbaumes. Dazu nagt das ALB-Weibchen einen Trichter oder Schlitz in die Rinde und legt jeweils ein Ei zwischen Bast und Splintholz. Ein bis zwei Wochen nach Eiablage schlüpft die Larve und beginnt im Bast zu fressen. Die jungen Larven benötigen anfangs Rinde von lebenden Bäumen. In einem späteren Larvenstadium dringt die Larve in das Holz ein und beginnt dort einen ovalen Gang von 10 bis 30cm Länge stammaufwärts zu nagen. Dabei werden zu Beginn feine und später gröbere Bohrspäne ausgestoßen. Diese sammeln sich am Stamm, Stammfuß oder in den Astgabeln an. Am Ende des Ganges verpuppt sich die Larve auf dem von ihr produzierten Pfropf aus Bohrspänen in der Nähe der Rindenoberfläche. Nach dem Ende des Puppenstadiums verbleibt der Käfer noch ein bis zwei Wochen in der Puppenwiege. Anschließend nagt sich der adulte Käfer durch ein kreisrundes Loch von etwa 10 bis 15mm Durchmesser aus dem Stamm oder Ast. Das Ausbohrloch befindet sich dabei in der Regel oberhalb der Eiablagestelle.

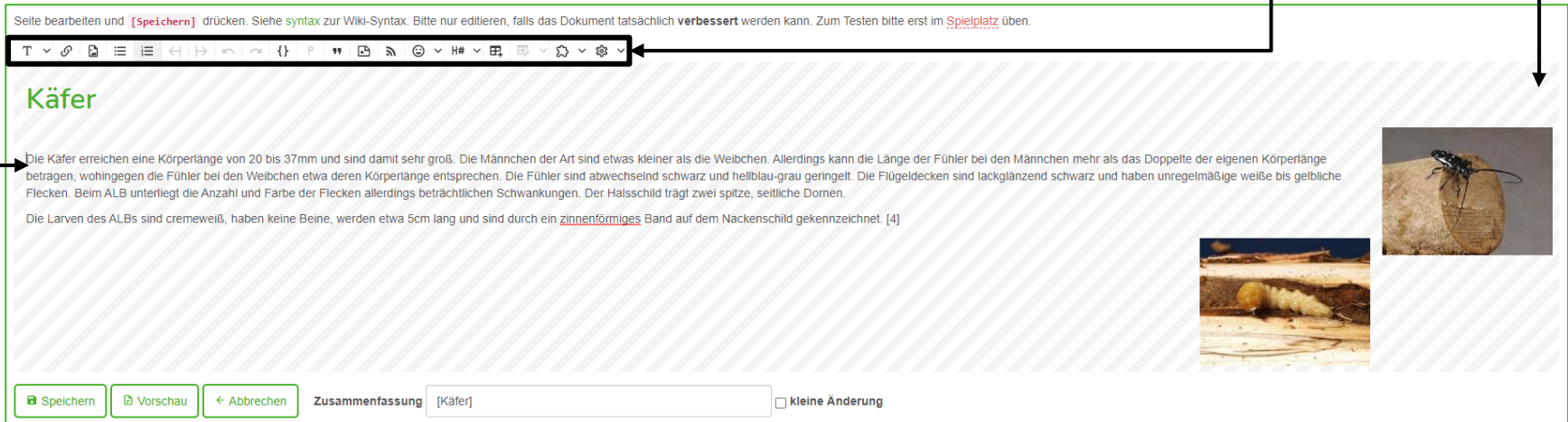


Arbeiten mit dem Editor

B. Abschnitt bearbeiten

- Die Schaltfläche „Bearbeiten“ rechts unterhalb eines Abschnitts öffnet den Editor zum Bearbeiten der gewählten Abschnitts wie folgt
 - Einzelne Passage wird geöffnet
 - Editiermodus erkennbar durch grau-schraffierten Hintergrund des Textes
- **Erst der Klick in den Textabschnitt aktiviert die Editor-Menüleiste (!)**
 - Befehle zum Bearbeiten eines Textes werden „schwarz“ und auswählbar

Seite bearbeiten und [\[Speichern\]](#) drücken. Siehe [syntax](#) zur Wiki-Syntax. Bitte nur editieren, falls das Dokument tatsächlich **verbessert** werden kann. Zum Testen bitte erst im [Spielplatz](#) üben.



Käfer

Die Käfer erreichen eine Körperlänge von 20 bis 37mm und sind damit sehr groß. Die Männchen der Art sind etwas kleiner als die Weibchen. Allerdings kann die Länge der Fühler bei den Männchen mehr als das Doppelte der eigenen Körperlänge betragen, wohingegen die Fühler bei den Weibchen etwa deren Körperlänge entsprechen. Die Fühler sind abwechselnd schwarz und hellblau-grau geringelt. Die Flügeldecken sind lackglänzend schwarz und haben unregelmäßige weiße bis gelbliche Flecken. Beim ALB unterliegt die Anzahl und Farbe der Flecken allerdings beträchtlichen Schwankungen. Der Halsschild trägt zwei spitze, seitliche Dornen.

Die Larven des ALBs sind cremeweiß, haben keine Beine, werden etwa 5cm lang und sind durch ein [zinnenförmiges](#) Band auf dem Nackenschild gekennzeichnet. [4]

Zusammenfassung Keine Änderung

Arbeiten mit dem Editor

Formatierungsleiste - Funktions-Button "Text" (formatieren)

- Durch Klicken auf den Pfeil neben dem „T“ öffnen sich eine Dropdown-Liste mit den Textformatierungsoptionen

- Auswahl der Befehle für die Bearbeitung des Textes (fett, kursiv, unterstrichen, etc.)
- Durch Anklicken des jeweiligen Befehls wird der ausgewählte Text oder der in Folge zu schreibende Text entsprechend der Auswahl formatiert
- Mit „Speichern“ werden die Einstellungen gesichert

The screenshot shows the Wald-Wiki editor interface. At the top, there is a navigation bar with the text: "Seite bearbeiten und [Speichern] drücken. Siehe [syntax](#) zur Wiki-Syntax. Bitte nur editieren, falls das Dokument tatsächlich **verbessert** werden kann. Zum Testen bitte erst im [Spielplatz](#) üben."

Below the navigation bar is the text formatting toolbar. The 'Text' button (represented by a 'T' icon) is highlighted with a green box. A dropdown menu is open, showing the following options: 'fett', 'kursiv', 'unterstrichen', 'hoch stellen', 'tief stellen', 'durchstreichen', and 'feste Zeichenbreite'. The 'fett' option is also highlighted with a green box. A black arrow points from the 'fett' option in the dropdown menu to the text "Flügeldecken sind lackglänzend schwarz" in the main text area, which is also highlighted with a black box. The main text area contains the following text: "e Körperlänge von 20 bis 37mm und sind damit sehr groß. Die Männchen der Art sind etwas kleiner als die Weibchen. Allerdings kann die Länge der Fühler bei den Männchen mehr als das Doppelte der eigenen Körperlänge die Fühler bei den Weibchen etwa deren Körperlänge entsprechen. Die Fühler sind abwechselnd schwarz und hellblau-grau geringelt. Die Flügeldecken sind lackglänzend schwarz und haben unregelmäßige weiße bis gelbliche erliegt die Anzahl und Farbe der Flecken allerdings beträchtlichen Schwankungen. Der Halsschild trägt zwei spitze, seitliche Dornen." Below this text are two images: one showing a beetle on a piece of wood and another showing a cross-section of wood with a hole.

At the bottom of the editor, there are buttons for "Speichern", "Vorschau", and "Abbrechen". There is also a "Zusammenfassung" field with the text "[Käfer]" and a checkbox for "kleine Änderung".

Arbeiten mit dem Editor

Formatierungsleiste - Funktions-Button "Text" (aufheben)

- Zum Aufheben / Löschen einer Textformatierung (z. B. fett, unterstrichen) muss der entsprechende Text markiert und erneut auf den Pfeil neben dem „T“ geklickt werden
- Die ausgewählten Formatierungsoptionen sind in der Auswahl markiert
 - Die nicht länger gewünschten Formatierungsbefehle erneut anklicken.
 - Mit „Speichern“ wird der markierte Text wieder zu Standardtext.

Seite bearbeiten und **[Speichern]** drücken. Siehe [syntax](#) zur Wiki-Syntax. Bitte nur editieren, falls das Dokument tatsächlich **verbessert** werden kann. Zum Testen bitte erst im [Spielplatz](#) üben.

T

B fett
kursiv
unterstrichen

×² hoch stellen
×₂ tief stellen
≡ durchstreichen
> feste Zeichenbreite

e Körperlänge von 20 bis 37mm und sind damit sehr groß. Die Männchen der Art sind etwas kleiner als die Weibchen. Allerdings kann die Länge der Fühler bei den Männchen mehr als das Doppelte der eigenen Körperlänge die Fühler bei den Weibchen etwa deren Körperlänge entsprechen. Die Fühler sind abwechselnd schwarz und hellblau-grau geringelt. Die Flügeldecken sind lackglänzend schwarz. Die Beine sind unregelmäßig weiß bis gelblich gefleckt. Der Halsschild trägt zwei spitze, seitliche Dornen.

nd cremeweiß, haben keine Beine, werden etwa 5cm lang und sind durch ein zinnenförmiges Band auf dem Nackenschild gekennzeichnet. [4]

Speichern Zusammenfassung [Käfer] kleine Änderung

Arbeiten mit dem Editor

Formatierungsleiste - Funktions-Button „Link“ (interner Link)

- Durch Klicken auf das Link Icon öffnet sich das Fenster zur Eingabe des Linkziels und der Einstellungsoptionen

- Zur Angabe eines **WALD-WIKI** internen Links am besten den über das Link Icon neben dem Linkziel im Dialog aufrufbaren Link-Assistenten nutzen und den internen Link auswählen
- Auf „Benutzerdefinierter Titel“ klicken, um eine individuelle Bezeichnung einzugeben
- Mit „OK“ die Einstellungen sichern und das Dialogfenster schließen

The screenshot shows the Wald-Wiki editor interface. The main article is titled "Käfer". The "Link-Assistent" dialog box is open, showing the "Link nach:" section with a list of internal links. The "Benutzerdefinierter Titel" option is selected, and the "Link name" field contains "Allgemeine Käfer-Informationen". The "OK" button is highlighted at the bottom left of the dialog. Arrows indicate the flow from the link icon in the editor to the dialog, and from the "OK" button back to the editor.

Arbeiten mit dem Editor

Formatierungsleiste - Funktions-Button „Link“ (externer Link)

■ Nach Klick auf das Link Icon und dem Öffnen des Link-Dialogs

- **Verlinkung auf eine externe Seite**, d. h. auf die Webseite eines anderen Anbieters, als Linkziel eingeben
→ ggf. externe Seite in einem zweiten Browserfenster öffnen und Link herauskopieren
- Auf „Benutzerdefinierter Titel“ klicken, um eine individuelle Bezeichnung einzugeben
- Mit „OK“ die Einstellungen sichern und das Dialogfenster schließen

The screenshot shows the 'Link-Einstellungen' dialog box in the Wald-Wiki editor. The dialog is titled 'Link-Einstellungen' and has a 'Links' section. The 'Linkziel' field contains 'https://www.example.com'. The 'Link Type' section has 'Externe Seite' selected. The 'Link Name Type' section has 'Benutzerdefinierter Titel' selected. The 'Link name' field contains 'Allgemeine Käfer-Informationen'. The 'OK' button is highlighted with a red box. A red line connects the 'Link' icon in the top toolbar to the dialog box.

Arbeiten mit dem Editor

Formatierungsleiste - Funktions-Button „Link“ (andere Links)

- Option: Sonstiger Link, bspw. zum Direkteinsprung auf einen Seitenabschnitt
 - Auf einer WALD-WIKI Seite mit dem Mauszeiger auf die gewünschte Überschrift gehen
 - Mit der rechten Maustaste auf das sich nun einblendende Link Icon klicken
 - Die Funktion „Link kopieren“ wählen
 - Den Link aus dem Zwischenspeicher als Linkziel einfügen und speichern
- Option: Interwiki-Link
 - Gedacht für die Erstellung eines weltweiten Wikis, hat sich aber bislang nicht in der Breite durchgesetzt → siehe Erläuterungen

← Insekten

Asiatischer Laubholzbockkäfer (*Anoplophora glabripenni*)

Der asiatische Laubholzbockkäfer (ALB) [1] zählt zur Familie der Bockkäfer (Cerambycidae) [2] und gehört zur Gattung Anoplophora. Er ist eine in Ostasien (China, Korea) als invasive Art. 2001 wurde der ALB erstmals auf europäischem Festland nachgewiesen. Eingeschleppt wird der Käfer primär in nicht behandeltem Verpackungsholz als hitzebehandelt gekennzeichnet, wurden es aber tatsächlich nicht. Eine Hitzebehandlung würde die Entwicklung des ALB in den Hölzern sofort stoppen. Der ALB frisst ein breites Spektrum an Wirtspflanzen. Dabei zählen Ahorn (Acer), Birke (Betula), Weide (Salix), Rosskastanie (Aesculus), Hainbuche (Carpinus), Pappel (Populus) und viele andere als einer der gefährlichsten Laubholzschädlinge. Die Wahrscheinlichkeit für ein Absterben von befallenen Bäumen wird als hoch eingestuft.

Die Käfer erreichen eine Körperlänge von 20 bis 37mm und sind damit sehr groß. Die Männchen der Art sind etwas kleiner als die Weibchen. Allerdings kann die Länge der Männchen das Doppelte der eigenen Körperlänge betragen, wohingegen die Fühler bei den Weibchen etwa deren Körperlänge entsprechen. Die Fühler sind abwechselnd schwarz und weiß. Die Flügeldecken sind lackglänzend schwarz und haben unregelmäßige weiße bis gelbliche Flecken. Beim ALB unterliegt die Anzahl und Farbe der Flecken allerdings beträchtlichen Schwankungen. Der Halschild trägt zwei spitze, seitliche Dornen.

Die Larven des ALBs sind cremeweiß, haben keine Beine, werden etwa 5cm lang und sind durch ein zinnenförmiges Band auf dem Nackenschild gekennzeichnet. [4]



InterWiki Links

Die Ursprungsidee des InterWiki war die Schaffung eines großen, über das gesamte Internet verteilten Wikis. Heute ist es jedoch eher ein schneller Weg von einem Wiki in ein anderes zu verweisen.

Im DokuWiki wird dies durch eine vordefinierte Verknüpfung des Wiki-Seitennamens mittels Shortcut getrennt durch das > Zeichen erreicht.

Beispiel:

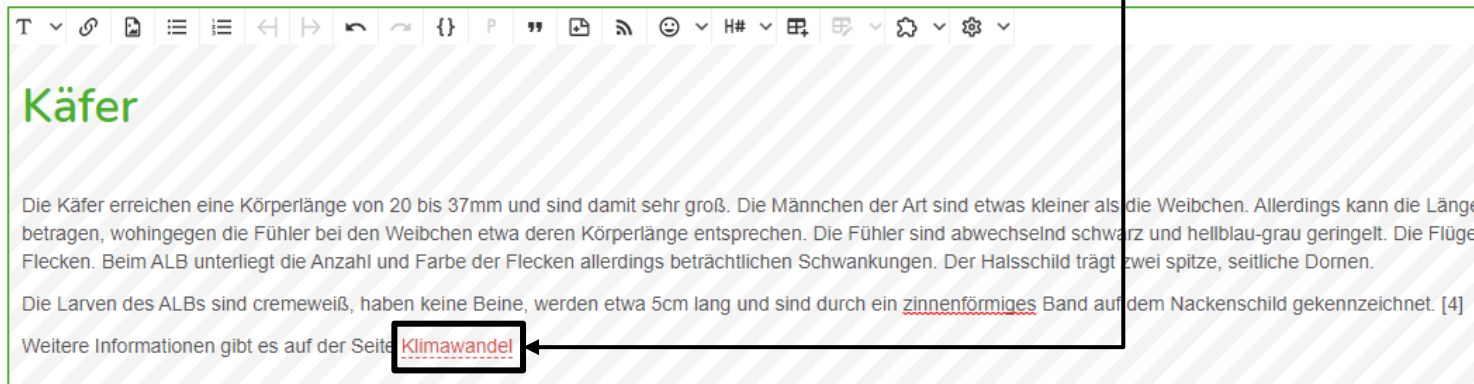
```
[[wp>Wiki]] Link zur englischsprachigen Wikipedia,  
[[wpde>Wiki]] Link zur deutschsprachigen Wikipedia,  
[[Meatball>TourBusStop]] Link zum MeatBall wiki TourBusStop,  
[[google>wiki]] Link zur Suche mit google.com.
```

W Wiki Link zu englischsprachigen Wikipedia, TourBusStop Link zum MeatBall wiki TourBusStop, Wiki Link zur Suche mit google.com

Arbeiten mit dem Editor

Formatierungsleiste - Funktions-Button „Link“ (Hinweise)

- Alle Links lassen sich jederzeit mit der „Bearbeiten“ Schaltfläche Abschnitts editieren, indem man auf den Link klickt und den Link-Editor öffnet.
- Gibt es eine Seite im WALD-WIKI noch nicht, kann diese nicht über den Link-Assistenten angelegt oder eingefügt werden.
- Wird ein Link nach der Eingabe bzw. in der Vorschau rot angezeigt wird, liegt noch ein Fehler vor
 - Interne Seite existiert nicht
 - Verlinkung auf eine externe Seite fehlerhaft angegeben



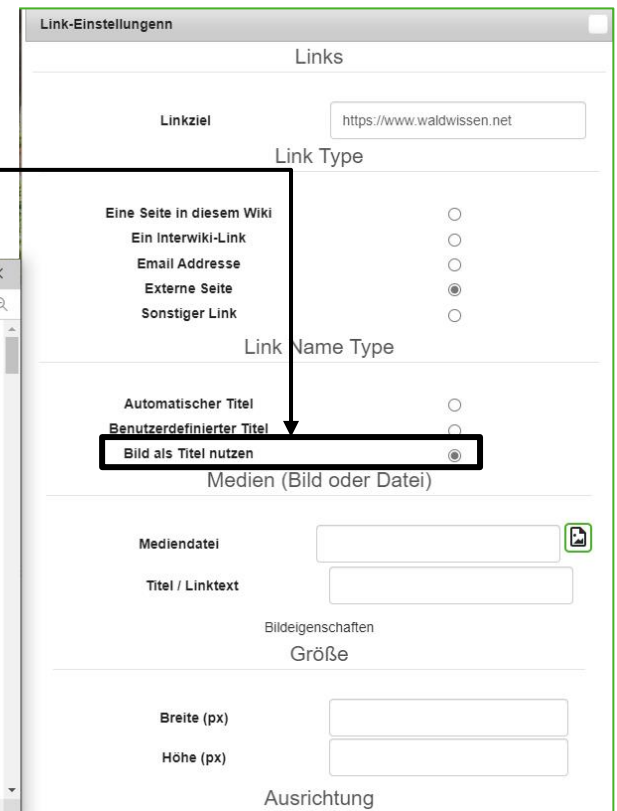
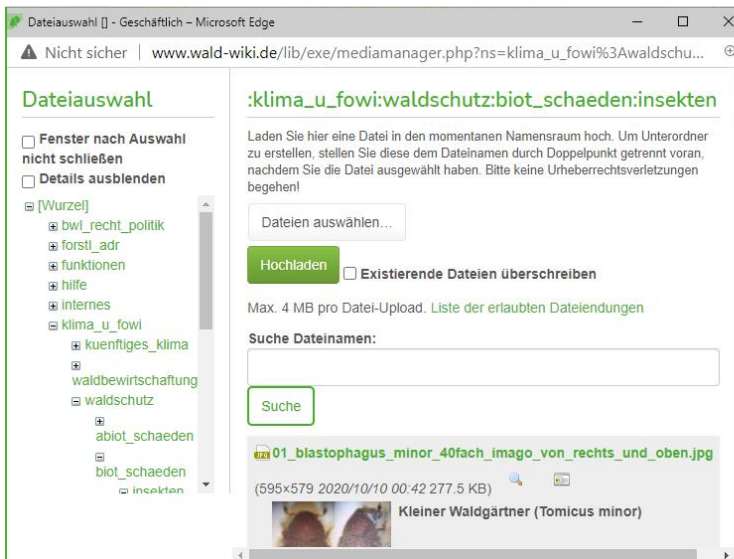
The screenshot shows the editor's preview area with a red link 'Klimawandel' highlighted by a red box and an arrow. The text above the link reads: 'Die Käfer erreichen eine Körperlänge von 20 bis 37mm und sind damit sehr groß. Die Männchen der Art sind etwas kleiner als die Weibchen. Allerdings kann die Länge betragen, wohingegen die Fühler bei den Weibchen etwa deren Körperlänge entsprechen. Die Fühler sind abwechselnd schwarz und hellblau-grau geringelt. Die Flügel Flecken. Beim ALB unterliegt die Anzahl und Farbe der Flecken allerdings beträchtlichen Schwankungen. Der Halsschild trägt zwei spitze, seitliche Dornen. Die Larven des ALBs sind cremeweiß, haben keine Beine, werden etwa 5cm lang und sind durch ein zinnenförmiges Band auf dem Nackenschild gekennzeichnet. [4] Weitere Informationen gibt es auf der Seite [Klimawandel](#)'.

Arbeiten mit dem Editor

Formatierungsleiste - Funktions-Button „Link“ (Bild als Titel)

- Statt einer individuellen Bezeichnung, lässt sich auch ein Bild als Titel nutzen.
- Nach dem Anklicken der Option öffnet sich der Medienmanager zur Bildauswahl.

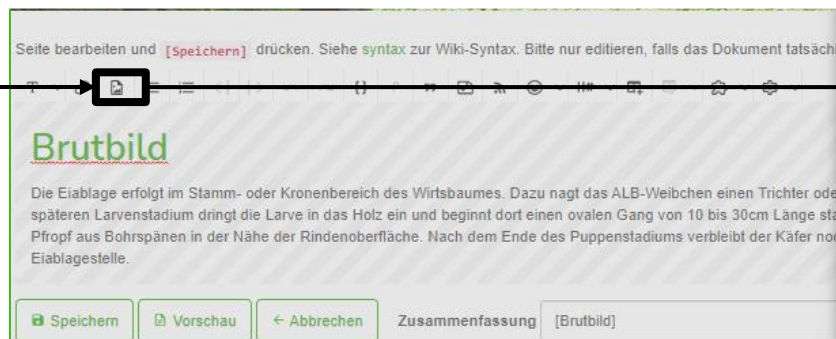
→ Die Nutzung des Medienmanagers im Detail wird auf den nächsten Seiten erklärt.



Arbeiten mit dem Editor

Formatierungsleiste - Funktions-Button „Bild“ (platzieren)

- Durch Klicken auf das Bild-Icon öffnet sich der Dialog für die „Medieneinstellungen“
- Das Bild-Icon neben „Mediendatei“ anklicken, um den Medienmanager zu öffnen
→ Erklärung auf den folgenden Seiten



Medieneinstellungen

Medien (Bild oder Datei)

Mediendatei

Titel / Linktext

Bildeigenschaften

Größe

Breite (px)

Höhe (px)

Ausrichtung

Standard

Links umfließend

Zentriert

Rechts umfließend

Verlinkung

Detailseite

Bilddatei direkt

Kein Link

nur Link

Caching

Standard Caching Verhalten

Recache

Cache immer überprüfen (langsam)

Arbeiten mit dem Editor - Funktionsleisten-Button „Bild“

Exkurs zum Medienmanager - Bild auswählen

■ Nachdem der Medienmanager über das Bild-Icon neben „Mediendatei“ geöffnet wurde, lässt sich

- In der (links angezeigten) Seiten-/Namensraumstruktur navigieren
- Die Suche nach Dateinamen nutzen
- Gewünschtes Bild finden

The screenshot displays the Wald-Wiki media manager interface. The top part shows the URL: https://www.wald-wiki.de/lib/exe/mediamanager.php?ns=klima_u_fowi%3Awaldschutz%3Abiot.... The left sidebar shows a tree view of the namespace structure, with 'klima_u_fowi' selected. The main content area shows the current namespace path: ':klima_u_fowi:waldschutz:biot_schaeden:insekten'. Below this, there is a search bar and a 'Suche' button. The search results show two files: 'Brutbild Buchdrucker' and 'Brutbild des Kupferstechers'. The second file is highlighted with a black box.

Arbeiten mit dem Editor - Funktionsleisten-Button „Bild“

Exkurs zum Medienmanager - Bild einfügen

Mit der Maus auf die Schaltflächen zeigen (nicht klicken), um die Kurzinfo anzuzeigen.

- Linkziel definieren
 - Bitte belassen Sie hier den Standard „**Detailseite**“
- Ausrichtung wählen
 - Für Abbildungen im Fließtext „rechtsumfließend“ wählen
 - Für Abbildungen in Tabellen „zentriert“
- Bildgröße wählen
 - Empfohlen werden „M“ oder „L“
- Mit „Einfügen“ die Bildwahl abschließen

The screenshot shows the media manager interface. On the left, there is a 'Dateiauswahl' sidebar with a tree view of folders like 'bwl_recht_politik', 'forstl_adr', 'funktionen', 'hilfe', 'inlmes', and 'klima_u_fowi'. The 'klima_u_fowi' folder is expanded, showing sub-folders like 'kuenfliges_klima', 'waldbewirtschaftung', 'waldschutz', 'abiot_schaeden', 'biot_schaeden', 'insekten', 'komplexkrankheiten', and 'pflanzeneschutzmittel'. On the right, there is a search bar with the text 'Suche in klima_u_fowi:waldschutz:biot_schaeden:insekten:*' and a search input field containing 'brut'. Below the search bar, there are two image results. The first result is 'Brutbild Buchdrucker' with dimensions (402x308) and size (27.7 KB). The second result is 'Brutbild des Kupferstechers' with dimensions (531x398) and size (64.2 KB). A 'Linkeinstellungen' dialog box is open over the first image, showing options for 'Linkziel', 'Ausrichtung', and 'Bildgröße'. The 'Linkziel' field is set to 'Detailseite'. The 'Ausrichtung' field is set to 'rechtsumfließend'. The 'Bildgröße' field is set to 'M'. The 'Einfügen' button is highlighted.

Arbeiten mit dem Editor - Funktionsleisten-Button „Bild“

Exkurs zum Medienmanager – Optionen für Linkziele

- Das Linkziel sollte standardmäßig die „Detailseite“ sein, da hier die Urheberinformationen zu sehen sind.
- Der Link zur „Bilddatei direkt“ öffnet das Bild als Original (ohne weitere Informationen)
- Wird ein Bild als „Nur Link“ eingefügt, wird es nicht angezeigt, aber klickt man darauf, öffnet es sich als Original

Bildlink zur Detailseite

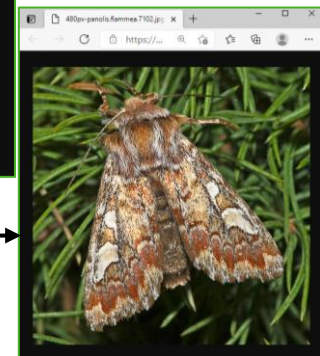
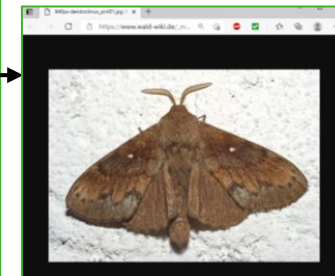
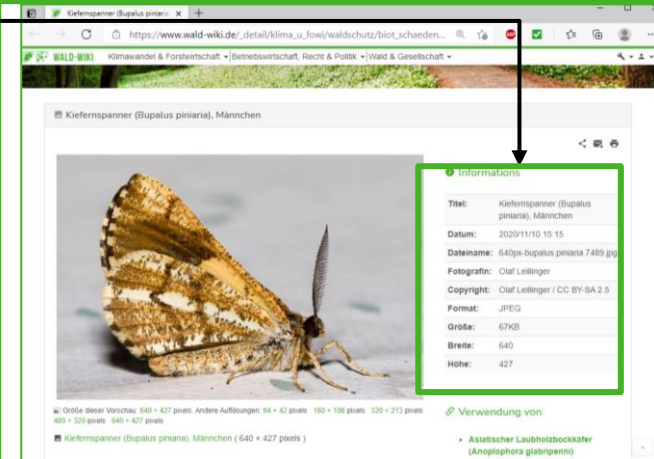


Bildlink zur Datei



Nur Bildlink

Kieferneule (Panolis flammea)



Arbeiten mit dem Editor - Funktionsleisten-Button „Bild“

Exkurs zum Medienmanager - Bild hochladen

Soll ein eigenes Bild eingebunden oder allgemein zur Verfügung gestellt werden, im Medienmanager

■ Datei auswählen

- Öffnet das Dateiverzeichnis des verwendeten Gerätes
- Gewünschtes Bild auswählen
- „Öffnen“ / „Anhängen“ klicken

■ Bild hochladen

- Falls ein bereits verfügbares namensgleiches Bild ersetzt werden soll, Checkbox anhaken

■ Anschließend Bild wählen und einfügen

The screenshot illustrates the media manager interface in three stages of the upload process:

- Top Panel:** Shows the 'Dateiauswahl' (File Selection) sidebar with a tree view containing folders like 'bwl_recht_politik', 'forstl_adr', 'funktionen', 'hilfe', 'internes', and 'klima_u_fowi'. The main area displays the path ':klima_u_fowi:waldschutz:biot_schaeden:insekten' and a 'Dateien auswählen...' button. A file explorer window is open, showing a directory with files like 'Frassbild.jpg' and 'Nostalgie.jpg'. A red box highlights the 'Dateien auswählen...' button in the main interface, and an arrow points to the 'Frassbild.jpg' file in the explorer.
- Middle Panel:** The file 'Frassbild.jpg' is now selected in the main interface. The 'Dateien auswählen...' button is disabled. A red box highlights the 'Hochladen' (Upload) button. Below it, the checkbox 'Existierende Dateien überschreiben' (Overwrite existing files) is visible. The file explorer window is still open, with an arrow pointing from the 'Frassbild.jpg' file to the 'Hochladen' button.
- Bottom Panel:** The upload is complete. The file 'Frassbild.jpg' (0.2MB) is listed in the main interface. A red box highlights the 'Fertig' (Done) button. The file explorer window is closed.

Arbeiten mit dem Editor - Funktionsleisten-Button „Bild“

Exkurs zum Medienmanager - Bildeigenschaften prüfen

Zur Bearbeitung der Bildeigenschaften, bspw. der Herkunftsangaben

- zunächst der Medienmanager über das Schraubenschlüssel-Icon in der Hauptnavigation öffnen
- das gewünschte Bild suchen / filtern und anklicken

The screenshot displays the 'Medien-Manager' interface of Wald-Wiki. The main area shows a grid of image thumbnails with their respective file names and metadata. A detailed view of a selected image, 'frassbild.jpg', is shown on the right, including its metadata and a 'Neue Version hochladen' button. A context menu is open over the image, showing options like 'Medien-Manager', 'Übersicht', and 'Seite anzeigen'. A black box highlights the 'Medien-Manager' button in the top navigation bar.

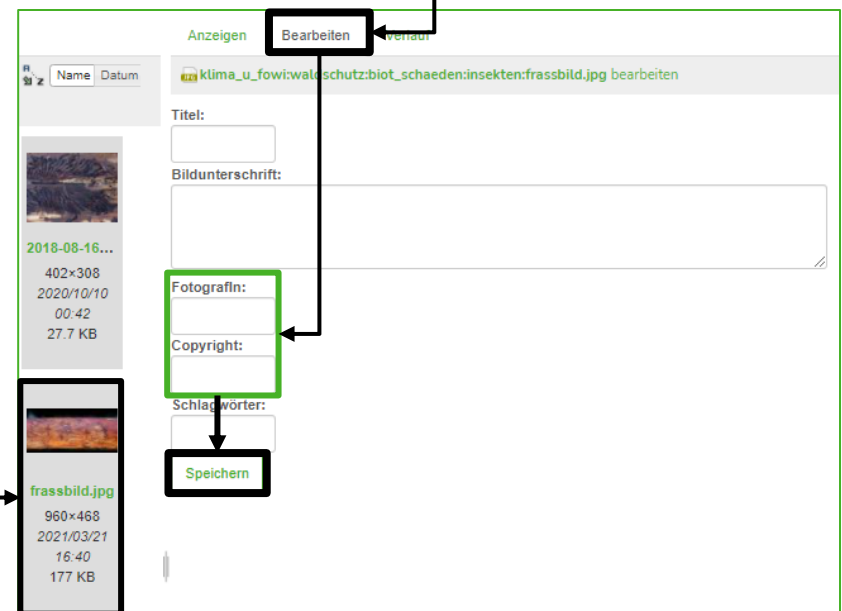
Dateiauswahl	Hochladen	Suchen
Dateien in klima_u_fowiwaldschutz:biot_schaedensinsekten		
01_blastop... 595x579 2020/10/10 00:42 277.5 KB	01_blastop... 594x456 2020/10/10 00:42 196.4 KB	480px-pan... 480x480 2020/11/12 13:54 79.2 KB
561px-pha... 561x480 2020/11/10 16:30 85.2 KB	639px-eran... 639x480 2020/11/10 15:17 63.7 KB	640px-bup... 640x427 2020/11/10 15:15 67.3 KB
640px-den... 640x456 2020/11/10 15:19 84.8 KB	640px-dipri... 640x452 2020/11/10 15:07 41.6 KB	640px-trau... 640x392 2020/11/10 15:13 41.3 KB
2018-08-16... 402x308 2020/10/10 00:42 27.7 KB		
2018-08-16... 531x398 2020/10/10 00:42 64.2 KB	2018-08-16... 493x370 2020/10/10 00:42 49.3 KB	2018-08-16... 485x246 2020/10/10 00:42 19.7 KB
2018-08-16... 537x403 2020/10/10 00:42 36.6 KB	2018-08-16... 537x403 2020/10/10 00:42 36.6 KB	adelges_pi... 3072x2048 2020/10/10 00:42 1.4 MB
caterpillar... 640x480 2020/11/10 15:11 167.1 KB	cydia_sple... 2068x1644 2020/10/10 00:42 970.1 KB	fangholzha... 2448x3264 2020/11/09 15:24 1.5 MB
frassbild.jpg 960x468 2021/03/21 16:40 177 KB		

Arbeiten mit dem Editor - Funktionsleisten-Button „Bild“

Exkurs zum Medienmanager - Bildeigenschaften ergänzen

Im Detail-Dialog der ausgewählten Datei, auf den Reiter „Bearbeiten“ wechseln und

- Titel angeben
 - Bildunterschrift ergänzen
 - **Fotograf:in benennen (!)**
 - Copyright eintragen
 - Schlagwörter (für die Suche) listen
- Mit „Speichern“ wird die Aktion abgeschlossen.



Arbeiten mit dem Editor

Formatierungsleiste - Funktions-Button „Bild“ (löschen)

- „Bearbeiten“ des Abschnitts anklicken und im Editiermodus das Bild markieren
- Tastaturbefehle „Löschen“ oder „Entfernen“ nutzen
- Mit „Speichern“ die Bearbeitung abschließen
- Hinweis: Das Bild wird nur aus der Seite, nicht jedoch aus dem Medienmanager gelöscht. Dies ist erforderlich, damit mehrfach verwendete Bilder nicht plötzlich an unerwünschter Stelle „verschwinden“

The screenshot shows a Wiki page editor interface. At the top, there is a toolbar with various icons, including a 'Bild' (Image) icon. Below the toolbar, the page content is visible, featuring a section titled 'Käfer' (Insects). The text describes the characteristics of beetles, mentioning their body length (20 to 37 mm) and the relationship between their body length and antennae length. Two images of moths are displayed on the page. The first image is a yellow and white moth, and the second is a brown moth. Both images have a 'Bildlink zur Detailsseite' (Image link to details page) above them. A black box highlights the 'Bild' button in the toolbar, and a black arrow points from this box to the first image on the page. Another black arrow points from the first image to the second image, indicating the process of deleting the image from the page.

Arbeiten mit dem Editor

Formatierungsleiste - Funktions-Button „Bild“ (Hinweise)

- Beim Hochladen einer Bilddatei wird diese „automatisch“ in dem Namensraum abgelegt, in dem sich die gerade bearbeitete Seite befindet. Ist dies nicht gewünscht, ist manuell ein anderer Namensraum zu wählen.
- Aktuell sind Urheberinformationen nur für das Dateiformat „JPG“ möglich. Daher wird der Bild-Upload bis auf weiteres auf dieses Format beschränkt.
- Die maximale Dateigröße für Dateien beträgt 4 MB.
- Um die System-Performance nicht zu beeinträchtigen, sind die „Caching-Einstellungen nicht zu verändern und das „Standard Caching Verhalten“ zu belassen.

Arbeiten mit dem Editor

Formatierungsleiste - Funktions-Button „Bild“ (Hinweise)

- Werden eingefügte Bilder nicht wie gewünscht bspw. untereinander angeordnet, lässt sich dies durch das Einfügen von Zeilenumbrüche („Enter-Taste“) beheben. Allerdings ist die Darstellung der Anordnung auch von der Bildschirm-Auflösung abhängig.

Sturmschäden – was tun?

Nach einem Sturmereignis wird eine ganze Reihe von Maßnahmen ins Rollen gebracht, die hier kurz gefasst als Ablaufplan dargestellt werden. Für weitere und detailliertere Informationen dient das Handbuch Sturm auf waldwissen.net. Während eines Sturms geht es darum Ruhe zu bewahren und die nötigen Verkehrssicherungsmaßnahmen durchzuführen. Kurz nach dem Sturm sollte man den planmäßigen Einschlag einstellen, sich ein erstes grobes Bild vom Schadausmaß machen sowie die Verkehrswege wieder öffnen, falls möglich. Sind mehr als drei Tage seit dem Sturmereignis vergangen gilt es von der Groberhebung in die Feinerhebung (Formular Feinerhebung [5]) zu gehen und sich mit Kollegen und Kollegen austauschen, um einen Überblick über das gesamte regionale Schadensgeschehen zu bekommen.

Wichtig hierbei ist der Informationsaustausch zwischen und eine Strategieplanung mit Waldbesitzenden, FBGn etc., um eine kopflose und übereilte Herangehensweise zu vermeiden. Auf Bundeslandebene gilt es den landesweiten Sturmholzanfall zu ermitteln, die Bedeutung des Ereignisses einzuschätzen und die Öffentlichkeit zu informieren. Weitere Schritte, wie Aufarbeitungs- und Finanzplanung und Ermittlung von Fördermöglichkeiten folgen. (Link zur [Checkliste Sofortmaßnahmen](#) oder direkt das pdf hier mit Link sichtbar machen [6])
Forstschäden-Ausgleichsgesetz: Nach einem regional oder auf Bundeslandebene bedeutsamen Sturmereignis, besteht die Möglichkeit einen Antrag auf Grundlage des Forstschäden-Ausgleichsgesetzes in den Bundesrat einzubringen. Das Gesetz bezweckt durch eine Beschränkung des Holzeinschlages in allen Bundesländern über das gesamte Forstwirtschaftsjahr ein Überangebot an Rohholz auf dem Markt in Teilen zu kompensieren.

Gründung einer Solidargemeinschaft: Um eine Solidargemeinschaft gründen zu können müssen eine gewisse Sturmholzmenge in der Region sowie bestimmte Eigentums- und Strukturverhältnisse gegeben sein. Die Teilnahme an der Solidargemeinschaft muss auf freiwilliger Basis erfolgen. Die angebotenen Dienstleistungen müssen den Ansprüchen der Solidargemeinschaft entsprechen, dementsprechend motiviert und belastbar müssen die Mitarbeitenden des Forstamts und der FBGn sein, um diesen Herausforderungen über mehrere Jahre gerecht zu werden. Die Solidargemeinschaft wird aus dem staatlichen Forstamt/ UFB, der FBG und waldbesitzenden Kommunen gebildet. Ziele einer Solidargemeinschaft sind: Vorfinanzierung der Aufarbeitung und Nasslagerung der Sturmhölzer als Kernaufgaben; geordnete Durchführung und Übernahme der Aufarbeitung (gerade für Privatwaldbesitzende, die aus verschiedenen Gründen nicht in der Lage sind gegen Kostenersatz); Bündelung und gemeinsame Vermarktung der angefallenen Holz Mengen; Vermeidung von kopflosen Handeln und Panikverkäufen. Um schnellstmöglich finanziell und waldbaulich wieder auf die Füße zu kommen, gibt es nach einem Sturmereignis die verschiedensten Fördermöglichkeiten. Hier [7] beispielhaft die Förderungen für Baden-Württembergische Waldbesitzende nach dem Sturm „Lothar“.

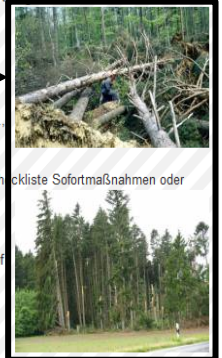


Sturmschäden – was tun?

Nach einem Sturmereignis wird eine ganze Reihe von Maßnahmen ins Rollen gebracht, die hier kurz gefasst als Ablaufplan dargestellt werden. Für weitere und detailliertere Informationen dient das Handbuch Sturm auf waldwissen.net. Während eines Sturms geht es darum Ruhe zu bewahren und die nötigen Verkehrssicherungsmaßnahmen durchzuführen. Kurz nach dem Sturm sollte man den planmäßigen Einschlag einstellen, sich ein erstes grobes Bild vom Schadausmaß machen sowie die Verkehrswege wieder öffnen, falls möglich. Sind mehr als drei Tage seit dem Sturmereignis vergangen gilt es von der Groberhebung in die Feinerhebung (Formular Feinerhebung [5]) zu gehen und sich mit Kollegen und Kollegen austauschen, um einen Überblick über das gesamte regionale Schadensgeschehen zu bekommen.

Wichtig hierbei ist der Informationsaustausch zwischen und eine Strategieplanung mit Waldbesitzenden, FBGn etc., um eine kopflose und übereilte Herangehensweise zu vermeiden. Auf Bundeslandebene gilt es den landesweiten Sturmholzanfall zu ermitteln, die Bedeutung des Ereignisses einzuschätzen und die Öffentlichkeit zu informieren. Weitere Schritte, wie [Aufarbeitungs-](#) und Finanzplanung und Ermittlung von Fördermöglichkeiten folgen. (Link zur [Checkliste Sofortmaßnahmen](#) oder direkt das pdf hier mit Link sichtbar machen [6])
Forstschäden-Ausgleichsgesetz: Nach einem regional oder auf Bundeslandebene bedeutsamen Sturmereignis, besteht die Möglichkeit einen Antrag auf Grundlage des Forstschäden-Ausgleichsgesetzes in den Bundesrat einzubringen. Das Gesetz bezweckt durch eine Beschränkung des Holzeinschlages in allen Bundesländern über das gesamte Forstwirtschaftsjahr ein Überangebot an Rohholz auf dem Markt in Teilen zu kompensieren.

Gründung einer Solidargemeinschaft: Um eine Solidargemeinschaft gründen zu können müssen eine gewisse Sturmholzmenge in der Region sowie bestimmte Eigentums- und Strukturverhältnisse gegeben sein. Die Teilnahme an der Solidargemeinschaft muss auf freiwilliger Basis erfolgen. Die angebotenen Dienstleistungen müssen den Ansprüchen der Solidargemeinschaft entsprechen, dementsprechend motiviert und belastbar müssen die Mitarbeitenden des Forstamts und der FBGn sein, um diesen Herausforderungen über mehrere Jahre gerecht zu werden. Die Solidargemeinschaft wird aus dem staatlichen Forstamt/ UFB, der FBG und waldbesitzenden Kommunen gebildet. Ziele einer Solidargemeinschaft sind: Vorfinanzierung der Aufarbeitung und Nasslagerung der Sturmhölzer als Kernaufgaben; geordnete Durchführung und Übernahme der Aufarbeitung (gerade für Privatwaldbesitzende, die aus verschiedenen Gründen nicht in der Lage sind gegen Kostenersatz); Bündelung und gemeinsame Vermarktung der angefallenen Holz Mengen; Vermeidung von kopflosen Handeln und Panikverkäufen. Um schnellstmöglich finanziell und waldbaulich wieder auf die Füße zu kommen, gibt es nach einem Sturmereignis die verschiedensten Fördermöglichkeiten. Hier [7] beispielhaft die Förderungen für Baden-Württembergische Waldbesitzende nach dem Sturm „Lothar“.



Arbeiten mit dem Editor

Formatierungsleiste - Funktions-Button „Aufzählung“

- Durch Klicken auf das Aufzählungs-Icon wird der Text als Aufzählungsliste mit Gliederungspunkten dargestellt
- Die Aktion lässt sich durch zwei Aktionen
 - Funktion „rückgängig machen“
 - Funktion „Listenelement einrücken“

The screenshot shows the Wald-Wiki editor interface. At the top, there is a toolbar with various icons. A red box highlights the 'List' icon (three horizontal lines). Below the toolbar, the main text area contains the title 'Käfer' and several paragraphs of text. A red box highlights a list of three items: 'weiß', 'cremeweiß', and 'locker'. A red box also highlights the 'List' icon in the toolbar again, with arrows pointing to the list items, indicating the action of creating a list. At the bottom of the editor, there are buttons for 'Speichern', 'Vorschau', and 'Abbrechen', along with a search bar and a 'Kleine Änderung' checkbox.

Arbeiten mit dem Editor

Formatierungsleiste - Funktions-Button „Nummerierung“

- Durch Klicken auf das Nummerierungs-Icon wird der Text als Liste mit Nummerierung dargestellt
- Die Aktion lässt sich durch zwei Aktionen
 - Funktion „rückgängig machen“
 - Funktion „Listenelement einrücken“

The screenshot shows the Wald-Wiki editor interface. At the top, there is a navigation bar with various icons. Below it, the article title 'Käfer' is displayed. The main content area contains text about beetles and a list of three types: 'weiß', 'cremeweiß', and 'ocker'. A green box highlights the list, and arrows point from the list items to the 'Listenelement einrücken' button in the editor's toolbar. Another arrow points from the 'rückgängig machen' button to the list. At the bottom, there are buttons for 'Speichern', 'Vorschau', and 'Abbrechen', along with a search bar and a 'Kleine Änderung' checkbox.

Arbeiten mit dem Editor

Formatierungsleiste - Funktions-Button „Liste einrücken“

- Die Schaltfläche „Listenelement einrücken“ ist in der Formatierungsleiste des Editors nur dann aktiv, wenn eine Aufzählungs- oder Nummerierungsliste bearbeitet wird.
- Man kann jeweils nur um eine Ebene weiter einrücken.
- Mit der Funktion lässt sich eine bestehende Gliederung zurückführen, also wieder „einrücken“.
- Die Funktion dient dazu, die Listenebene zu reduzieren.
- Oder die Formatierung als „Liste“ ganz aufzuheben.

The image shows three sequential screenshots of the editor's formatting toolbar and a list of beetle colors. The first screenshot shows the 'Liste einrücken' button (left-pointing arrow) in an active state (highlighted in black), with the list items numbered 1, 2, and 3. The second screenshot shows the button in an inactive state (not highlighted), with the list items bulleted. The third screenshot shows the button in an active state again, with the list items bulleted and indented further to the right. A fourth, larger screenshot on the right shows the full editor interface with the 'Liste einrücken' button highlighted in black, and a list of beetle colors (weiß, schneeweiß, cremeweiß, weißgrau, zitronengelb, sonnengelb,ocker) with the first three items bulleted and indented.

Arbeiten mit dem Editor

Formatierungsleiste - Funktions-Button „Einrückung des Listenelements entfernen“

- Die Schaltfläche „Einrückung des Listenelements entfernen“ ist in der Formatierungsleiste nur aktiv, wenn eine Aufzählungs- oder Nummerierungsliste bearbeitet wird.
- Man kann jeweils nur um eine Ebene „weiter“ rücken und mindestens eine höhere Ebene muss erhalten bleiben.
- Die Funktion dient dazu, die Listenebene zu erhöhen, d.h. einzelne oder mehrere Listenelemente weiter einzurücken.

The image displays four sequential screenshots of a text editor interface, illustrating the use of the 'Outdent' button (represented by a left-pointing arrow) in the formatting toolbar. The document content is about beetles (Käfer) and their larvae (Larven des ALBs).

Screenshot 1 (Leftmost): The toolbar shows the 'Outdent' button is active. The list items are: 1. weiß, 2. schneeweiß, 3. cremeweiß, 4. weißgrau, 5. gelb, 6. zitronengelb, 7. sonnengelb, 8. locker.

Screenshot 2: The 'Outdent' button is used. The list items are now: 1. weiß, 2. schneeweiß, 3. cremeweiß, 4. weißgrau, 5. gelb, 6. a. zitronengelb, 7. b. sonnengelb, 8. c. locker.

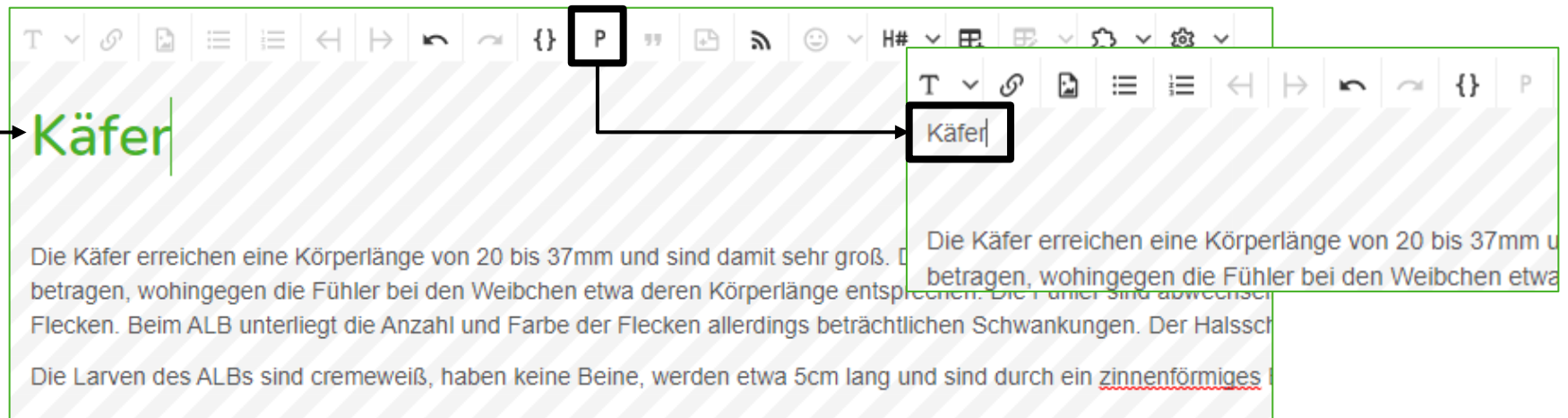
Screenshot 3: The 'Outdent' button is used again. The list items are now: 1. weiß, 2. a. schneeweiß, 3. b. cremeweiß, 4. c. weißgrau, 5. d. gelb, 6. I. zitronengelb, 7. II. sonnengelb, 8. III. locker.

Screenshot 4 (Rightmost): The 'Outdent' button is used once more. The list items are now: 1. weiß, 2. o. schneeweiß, 3. o. cremeweiß, 4. o. weißgrau, 5. o. gelb, 6. o. zitronengelb, 7. o. sonnengelb, 8. o. locker.

Arbeiten mit dem Editor

Formatierungsleiste - Funktions-Button „P“ (Überschrift raus)


- Die Schaltfläche „Absatz“ ist im Editor nur dann aktiv, wenn der Mauszeiger auf einem als Überschrift definierter Text steht.
- Ein Klick auf die Funktion entfernt die Formatierung des Textes als Überschrift und macht ihn wieder zum Standardtext.



Arbeiten mit dem Editor

Formatierungsleiste - Funktions-Button „P“ (Abschnitt raus)

- Bei Nutzung der Schaltfläche „Absatz“ wird mit dem Speichern der Änderung auch der entsprechende Abschnitt aus der Wiki-Seite entfernt.
- Die Inhalte werden dem vorgelagerten Abschnitt zugeordnet und sind nicht mehr über eine eigene „Bearbeiten“-Schaltfläche zu editieren (nur noch zusammen mit dem Gesamtabschnitt“)


Asiatischer Laubholzbockkäfer (Anoplophora glabripenni) 


Der asiatische Laubholzbockkäfer (ALB) [1] zählt zur Familie der Bockkäfer (Cerambycidae) [2] und gehört zur Gattung Anoplophora. Er ist eine in Ostasien (China, Korea, Taiwan) heimische Bockkäferart. In Europa gilt der ALB aufgrund seines Schadpotentials als invasive Art. 2001 wurde der ALB erstmals auf europäischem Festland nachgewiesen. Eingeschleppt wird der Käfer primär in nicht behandeltem Verpackungsholz und Holzpaletten aus China. Meist sind die Verpackungshölzer als hitzebehandelt gekennzeichnet, wurden es aber tatsächlich nicht. Eine Hitzebehandlung würde die Entwicklung des ALB in den Hölzern sofort stoppen. [3] Der Käfer befallt ausschließlich lebende Laubgehölze und hat ein breites Spektrum an Wirtspflanzen. Dabei zählen Ahorn (Acer), Birke (Betula), Weide (Salix), Rosskastanie (Aesculus), Hainbuche (Carpinus), Pappel (Populus) und Ulme (Ulmus) zu seinen bevorzugten Wirtspflanzen. Der ALB gilt weltweit als einer der gefährlichsten Laubholzschädlinge. Die Wahrscheinlichkeit für ein Absterben von befallenen Bäumen wird als hoch eingestuft.

Käfer

Die Käfer erreichen eine Körperlänge von 20 bis 37mm und sind damit sehr groß. Die Männchen der Art sind etwas kleiner als die Weibchen. Allerdings kann die Länge der Fühler bei den Männchen mehr als das Doppelte der eigenen Körperlänge betragen, wohingegen die Fühler bei den Weibchen etwa deren Körperlänge entsprechen. Die Fühler sind abwechselnd schwarz und hellblau-grau geringelt. Die Flügeldecken sind lackglänzend schwarz und haben unregelmäßige weiße bis gelbliche Flecken. Beim ALB unterliegt die Anzahl und Farbe der Flecken allerdings beträchtlichen Schwankungen. Der Halsschild trägt zwei spitze, seitliche Dornen.

Die Larven des ALBs sind cremeweiß, haben keine Beine, werden etwa 5cm lang und sind durch ein zinnenförmiges Band auf dem Nackenschild gekennzeichnet. [4]






Asiatischer Laubholzbockkäfer (Anoplophora glabripenni)


Der asiatische Laubholzbockkäfer (ALB) [1] zählt zur Familie der Bockkäfer (Cerambycidae) [2] und gehört zur Gattung Anoplophora. Er ist eine in Ostasien (China, Korea, Taiwan) heimische Bockkäferart. In Europa gilt der ALB aufgrund seines Schadpotentials als invasive Art. 2001 wurde der ALB erstmals auf europäischem Festland nachgewiesen. Eingeschleppt wird der Käfer primär in nicht behandeltem Verpackungsholz und Holzpaletten aus China. Meist sind die Verpackungshölzer als hitzebehandelt gekennzeichnet, wurden es aber tatsächlich nicht. Eine Hitzebehandlung würde die Entwicklung des ALB in den Hölzern sofort stoppen. [3] Der Käfer befallt ausschließlich lebende Laubgehölze und hat ein breites Spektrum an Wirtspflanzen. Dabei zählen Ahorn (Acer), Birke (Betula), Weide (Salix), Rosskastanie (Aesculus), Hainbuche (Carpinus), Pappel (Populus) und Ulme (Ulmus) zu seinen bevorzugten Wirtspflanzen. Der ALB gilt weltweit als einer der gefährlichsten Laubholzschädlinge. Die Wahrscheinlichkeit für ein Absterben von befallenen Bäumen wird als hoch eingestuft.

Käfer

Die Käfer erreichen eine Körperlänge von 20 bis 37mm und sind damit sehr groß. Die Männchen der Art sind etwas kleiner als die Weibchen. Allerdings kann die Länge der Fühler bei den Männchen mehr als das Doppelte der eigenen Körperlänge betragen, wohingegen die Fühler bei den Weibchen etwa deren Körperlänge entsprechen. Die Fühler sind abwechselnd schwarz und hellblau-grau geringelt. Die Flügeldecken sind lackglänzend schwarz und haben unregelmäßige weiße bis gelbliche Flecken. Beim ALB unterliegt die Anzahl und Farbe der Flecken allerdings beträchtlichen Schwankungen. Der Halsschild trägt zwei spitze, seitliche Dornen.

Die Larven des ALBs sind cremeweiß, haben keine Beine, werden etwa 5cm lang und sind durch ein zinnenförmiges Band auf dem Nackenschild gekennzeichnet. [4]





Arbeiten mit dem Editor

Formatierungsleiste - Funktions-Button „Zitat“ (einmal)

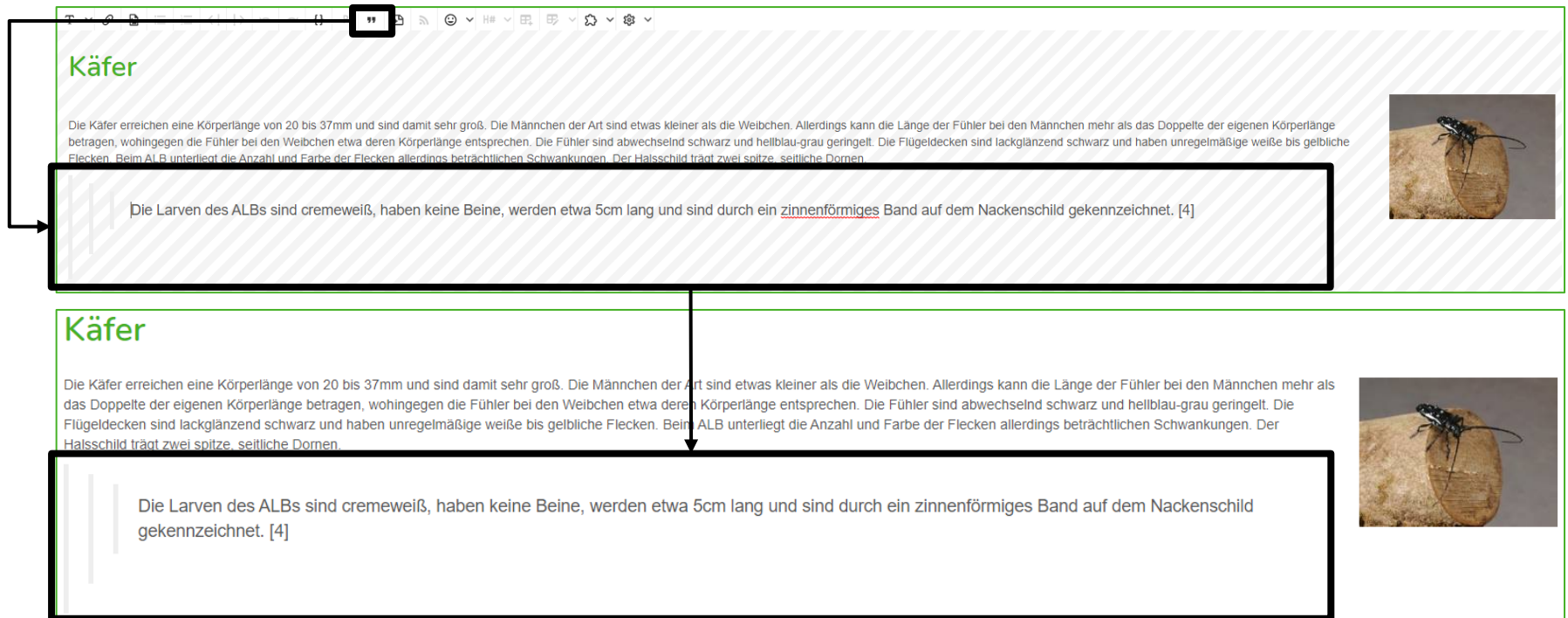
- Der Klick auf das Anführungszeichen-Icon führt den Befehl „Blockzitat“ aus und stellt die ausgewählte Textpassage als Blockzitat dar. Optisch visualisiert dies eine senkrechte Linie links am Textblock und eine größere Schriftart.

The image shows a two-part screenshot of the Wald-Wiki editor. The top part shows the editor's toolbar with the 'Zitat' (Quote) button highlighted by a black box. Below the toolbar, a text block is shown with a light gray background and diagonal hatching. The text in this block is: "Die Käfer erreichen eine Körperlänge von 20 bis 37mm und sind damit sehr groß. Die Männchen der Art sind etwas kleiner als die Weibchen. Allerdings kann die Länge der Fühler bei den Männchen mehr als das Doppelte der eigenen Körperlänge betragen, wohingegen die Fühler bei den Weibchen etwa deren Körperlänge entsprechen. Die Fühler sind abwechselnd schwarz und hellblau-grau geringelt. Die Flügeldecken sind lackglänzend schwarz und haben unregelmäßige weiße bis gelbliche Flecken. Beim ALB unterliegt die Anzahl und Farbe der Flecken allerdings beträchtlichen Schwankungen. Der Halsschild trägt zwei spitze, seitliche Dornen." Below this text, a smaller text block is shown, which is a block quote: "Die Larven des ALBs sind cremeweiß, haben keine Beine, werden etwa 5cm lang und sind durch ein zinnenförmiges Band auf dem Nackenschild gekennzeichnet. [4]". A black box highlights this quote, and a black arrow points from the 'Zitat' button in the toolbar to this quote. The bottom part of the image shows the same text block after the quote has been formatted. The quote is now visually distinct with a larger font size and a vertical line on the left side. The text in the quote is: "Die Larven des ALBs sind cremeweiß, haben keine Beine, werden etwa 5cm lang und sind durch ein zinnenförmiges Band auf dem Nackenschild gekennzeichnet. [4]". To the right of the text, there are two images: a beetle on a piece of wood and a cross-section of wood with a hole. A 'Bearbeiten' button is visible in the bottom right corner of the editor area.

Arbeiten mit dem Editor

Formatierungsleiste - Funktions-Button „Zitat“ (mehrfach)

- Mehrmaliges Drücken der Schaltfläche „Blockzitat“ fügt weitere senkrechte Linien zur Kennzeichnung des Textes hinzu.



The image shows a text editor interface with a toolbar at the top. A red box highlights the 'Zitat' button (represented by two vertical bars). Below the toolbar, there are two examples of text blocks. The first example shows a block quote with two vertical bars on the left side. The second example shows a block quote with four vertical bars on the left side. A red arrow points from the 'Zitat' button to the first example, and another red arrow points from the first example to the second example, illustrating the effect of clicking the button multiple times.

Käfer



Die Käfer erreichen eine Körperlänge von 20 bis 37mm und sind damit sehr groß. Die Männchen der Art sind etwas kleiner als die Weibchen. Allerdings kann die Länge der Fühler bei den Männchen mehr als das Doppelte der eigenen Körperlänge betragen, wohingegen die Fühler bei den Weibchen etwa deren Körperlänge entsprechen. Die Fühler sind abwechselnd schwarz und hellblau-grau geringelt. Die Flügeldecken sind lackglänzend schwarz und haben unregelmäßige weiße bis gelbliche Flecken. Beim ALB unterliegt die Anzahl und Farbe der Flecken allerdings beträchtlichen Schwankungen. Der Halsschild trägt zwei spitze, seitliche Dornen.

Die Larven des ALBs sind cremeweiß, haben keine Beine, werden etwa 5cm lang und sind durch ein zinnenförmiges Band auf dem Nackenschild gekennzeichnet. [4]

Käfer

Die Käfer erreichen eine Körperlänge von 20 bis 37mm und sind damit sehr groß. Die Männchen der Art sind etwas kleiner als die Weibchen. Allerdings kann die Länge der Fühler bei den Männchen mehr als das Doppelte der eigenen Körperlänge betragen, wohingegen die Fühler bei den Weibchen etwa deren Körperlänge entsprechen. Die Fühler sind abwechselnd schwarz und hellblau-grau geringelt. Die Flügeldecken sind lackglänzend schwarz und haben unregelmäßige weiße bis gelbliche Flecken. Beim ALB unterliegt die Anzahl und Farbe der Flecken allerdings beträchtlichen Schwankungen. Der Halsschild trägt zwei spitze, seitliche Dornen.

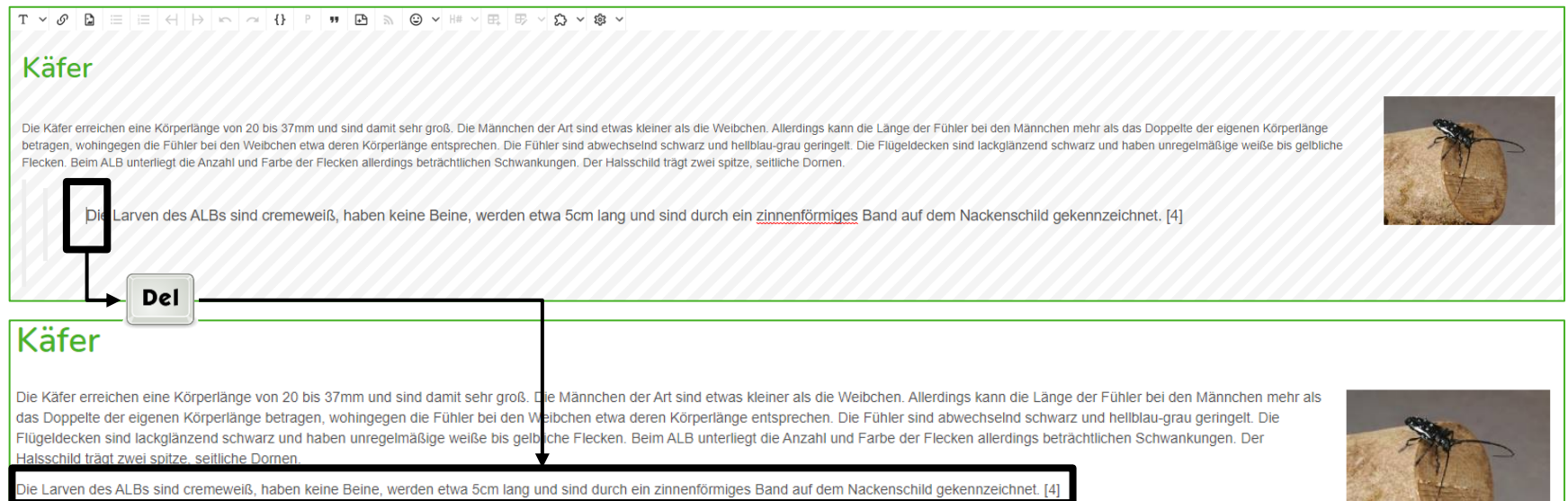
Die Larven des ALBs sind cremeweiß, haben keine Beine, werden etwa 5cm lang und sind durch ein zinnenförmiges Band auf dem Nackenschild gekennzeichnet. [4]



Arbeiten mit dem Editor

Formatierungsleiste - Funktions-Button „Zitat“ (löschen)

- Zum Aufheben eines Blockzitats im Text mit dem Cursor vor den ersten Buchstaben des Blockzitates gehen und „Entfernen“ über die Tastatur (je Entfernen wird eine Blockzitatebene gelöscht).
- Alternativ: Gesamten Text des Blockzitates markieren, ausschneiden und wieder einfügen.



The screenshot illustrates the process of removing a block quote in a text editor. The top part shows a text editor window with a toolbar and a text area. The text area contains a paragraph about beetles, with a block quote highlighted by a black box. A 'Del' button is shown with an arrow pointing to the highlighted text. The bottom part of the screenshot shows the same text editor window, but the block quote has been removed, and the text is now unquoted.

Käfer

Die Käfer erreichen eine Körperlänge von 20 bis 37mm und sind damit sehr groß. Die Männchen der Art sind etwas kleiner als die Weibchen. Allerdings kann die Länge der Fühler bei den Männchen mehr als das Doppelte der eigenen Körperlänge betragen, wohingegen die Fühler bei den Weibchen etwa deren Körperlänge entsprechen. Die Fühler sind abwechselnd schwarz und hellblau-grau geringelt. Die Flügeldecken sind lackglänzend schwarz und haben unregelmäßige weiße bis gelbliche Flecken. Beim ALB unterliegt die Anzahl und Farbe der Flecken allerdings beträchtlichen Schwankungen. Der Halsschild trägt zwei spitze, seitliche Dornen.

Die Larven des ALBs sind cremeweiß, haben keine Beine, werden etwa 5cm lang und sind durch ein zinnenförmiges Band auf dem Nackenschild gekennzeichnet. [4]

Käfer

Die Käfer erreichen eine Körperlänge von 20 bis 37mm und sind damit sehr groß. Die Männchen der Art sind etwas kleiner als die Weibchen. Allerdings kann die Länge der Fühler bei den Männchen mehr als das Doppelte der eigenen Körperlänge betragen, wohingegen die Fühler bei den Weibchen etwa deren Körperlänge entsprechen. Die Fühler sind abwechselnd schwarz und hellblau-grau geringelt. Die Flügeldecken sind lackglänzend schwarz und haben unregelmäßige weiße bis gelbliche Flecken. Beim ALB unterliegt die Anzahl und Farbe der Flecken allerdings beträchtlichen Schwankungen. Der Halsschild trägt zwei spitze, seitliche Dornen.

Die Larven des ALBs sind cremeweiß, haben keine Beine, werden etwa 5cm lang und sind durch ein zinnenförmiges Band auf dem Nackenschild gekennzeichnet. [4]

Arbeiten mit dem Editor

Formatierungsleiste - Funktions-Button „Fußnote“ (Option)

- An der Stelle, an der eine Fußnote eingefügt werden soll, kann mithilfe des Fußnoten-Icons eine Fußnote erzeugt werden, die automatisch, fortlaufend (hoch-)nummeriert und eine Mouse-Over-Anzeige ermöglicht.
- Der Text kann über den Fußnoten-Editor angegeben / bearbeitet werden.
- Die Fußnote erscheint in einem nicht separat editierbaren Bereich der Seite.

The screenshot displays the Wald-Wiki editor interface. At the top, a horizontal toolbar contains various icons, with the footnote icon (a square containing a small '1') highlighted by a black box. Below the toolbar, the main text area contains the heading "Käfer" and several paragraphs of text. A second black box highlights the footnote icon in the text area. A black arrow points from this icon down to a third black box that highlights the footnote icon in a separate "Fußnote bearbeiten" (Edit Footnote) dialog box. This dialog box is positioned at the bottom of the editor and contains its own toolbar with icons for text formatting and alignment.

Arbeiten mit dem Editor

Formatierungsleiste - Funktions-Button „Fußnote“ (Standard)


- Allerdings ist diese Funktion aktuell nicht für Literatur- und Quellenangaben zu benutzen.
 - Nachteil: Gleiche Quellen müssen mehrmals angegeben werden, da mehrfache Verweise auf dieselbe Quelle nicht möglich sind (da fortlaufend nummeriert wird)
- Daher stattdessen bitte Quellen-/Literaturangaben mit eckiger Klammer in einen gesonderten Seitenabschnitt (Überschrift Ebene 2, Quellen) einfügen.

Befallsherde in Deutschland

Im Jahr 2004 wurde der erste Freilandbefall für Deutschland gemeldet. Bayern: 2004 Meldung aus Neukirch am Inn. Dieser Befall gilt seit 2015 als getilgt. 2012, 2014/2015 zwei Meldungen aus dem Großraum München. 2016 Funde im Hafengebiet von Kelheim. Nordrhein-Westfalen: 2005 Dornheim, 2009 Alfter Baden-Württemberg: 2012 Funde im Hafen von Weil am Rhein. 2015 Meldung aus Grenzach-Wyhlen sowie 2016 zwei Meldungen aus dem Landkreis Böblingen. Sachsen-Anhalt: 2014 Befallmeldung aus Magdeburg. [3]

 Bearbeiten

Quellen:

[1]  Asiatischer Laubholzbockkäfer, Online auf wsl.ch, Zugriff am 28.09.2020

[2]  Bockkäfer, Online auf spektrum.de, Zugriff am 28.09.2020

[3]  Der Asiatische Laubholzbockkäfer in Europa, Online auf waldwissen.net, Zugriff am 28.09.2020

[4]  Invasive Laubholz-Bockkäfer aus Asien, Online auf wsl.ch, Zugriff am 28.09.2020

[5]  EPPO data sheets on quarantine pests: Anoplophora glabripennis, Online auf eppo.int, Zugriff am 28.09.2020

[6]  Asiatischer Laubholzbockkäfer: Befall, Bekämpfung, Nachpflanzung, Online auf ifl.bayern.de, Zugriff am 28.09.2020

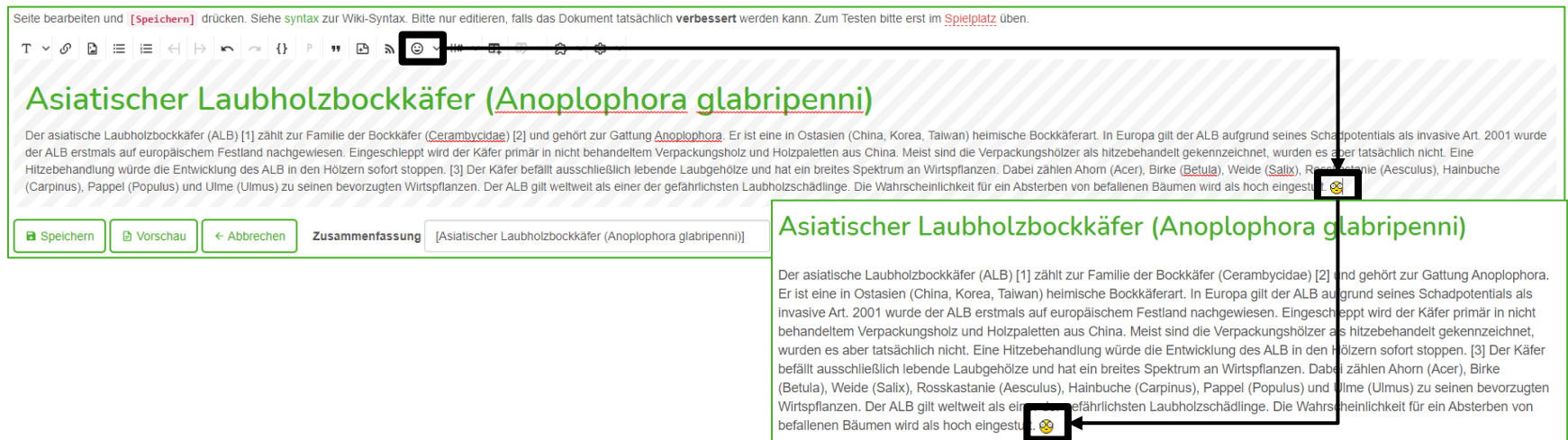
[7]  Der Asiatische Laubholzbockkäfer in Baden-Württemberg, Online auf rp.baden-wuerttemberg.de, Zugriff am 28.09.2020

Arbeiten mit dem Editor

Formatierungsleiste - Funktions-Button „Emoticons“

- Mit Klick auf das Smiley-Icon wird eine Auswahlliste zum Einfügen verschiedener Smileys in den Text möglich.
- „FixMe!“ und „Delete“ sind als redaktionelle Hinweise für andere Autor:innen gedacht, um bspw. einen Abschnitt zu verbessern / ergänzen (Inhalt veraltet)
- Achtung: Zwischen aufeinanderfolgenden Smileys ist jeweils min. 1 Leerzeichen erforderlich.

Seite bearbeiten und **[Speichern]** drücken. Siehe [Syntax](#) zur Wiki-Syntax. Bitte nur editieren, falls das Dokument tatsächlich **verbessert** werden kann. Zum Testen bitte erst im [Spielplatz](#) üben.



Asiatischer Laubholzbockkäfer (*Anoplophora glabripenni*)

Der asiatische Laubholzbockkäfer (ALB) [1] zählt zur Familie der Bockkäfer (*Cerambycidae*) [2] und gehört zur Gattung *Anoplophora*. Er ist eine in Ostasien (China, Korea, Taiwan) heimische Bockkäferart. In Europa gilt der ALB aufgrund seines Schadpotentials als invasive Art. 2001 wurde der ALB erstmals auf europäischem Festland nachgewiesen. Eingeschleppt wird der Käfer primär in nicht behandeltem Verpackungsholz und Holzpaletten aus China. Meist sind die Verpackungshölzer als hitzebehandelt gekennzeichnet, wurden es aber tatsächlich nicht. Eine Hitzebehandlung würde die Entwicklung des ALB in den Hölzern sofort stoppen. [3] Der Käfer befällt ausschließlich lebende Laubgehölze und hat ein breites Spektrum an Wirtspflanzen. Dabei zählen Ahorn (*Acer*), Birke (*Betula*), Weide (*Salix*), Rosskastanie (*Aesculus*), Hainbuche (*Carpinus*), Pappel (*Populus*) und Ulme (*Ulmus*) zu seinen bevorzugten Wirtspflanzen. Der ALB gilt weltweit als einer der gefährlichsten Laubholzschädlinge. Die Wahrscheinlichkeit für ein Absterben von befallenen Bäumen wird als hoch eingestuft.

Asiatischer Laubholzbockkäfer (*Anoplophora glabripenni*)

Der asiatische Laubholzbockkäfer (ALB) [1] zählt zur Familie der Bockkäfer (*Cerambycidae*) [2] und gehört zur Gattung *Anoplophora*. Er ist eine in Ostasien (China, Korea, Taiwan) heimische Bockkäferart. In Europa gilt der ALB aufgrund seines Schadpotentials als invasive Art. 2001 wurde der ALB erstmals auf europäischem Festland nachgewiesen. Eingeschleppt wird der Käfer primär in nicht behandeltem Verpackungsholz und Holzpaletten aus China. Meist sind die Verpackungshölzer als hitzebehandelt gekennzeichnet, wurden es aber tatsächlich nicht. Eine Hitzebehandlung würde die Entwicklung des ALB in den Hölzern sofort stoppen. [3] Der Käfer befällt ausschließlich lebende Laubgehölze und hat ein breites Spektrum an Wirtspflanzen. Dabei zählen Ahorn (*Acer*), Birke (*Betula*), Weide (*Salix*), Rosskastanie (*Aesculus*), Hainbuche (*Carpinus*), Pappel (*Populus*) und Ulme (*Ulmus*) zu seinen bevorzugten Wirtspflanzen. Der ALB gilt weltweit als einer der gefährlichsten Laubholzschädlinge. Die Wahrscheinlichkeit für ein Absterben von befallenen Bäumen wird als hoch eingestuft.

Arbeiten mit dem Editor

Formatierungsleiste - Funktions-Button „Überschriften“

- Ein Klick auf „H#“ öffnet eine Auswahl mit den 5 formatierten Standard-Überschriftsebenen.
- Die Überschriften H1 bis H3 erzeugen jeweils automatisch neue, separat editierbare Seitenabschnitte, die durch eine Schaltfläche „Bearbeiten“ erkennbar sind.

The screenshot shows the Wald-Wiki editor interface. At the top, the title bar reads "Asiatischer Laubholzbockkäfer (Anoplophora glabripennis)". Below the title, there is a paragraph of text. The main content area is divided into five sections, each with a "Bearbeiten" button:

- Seitenüberschrift H1
- Abschnittsüberschrift H2
- Gliederungsüberschrift H3
- Zwischenüberschrift H4
- Unterüberschrift H5

The bottom of the editor shows a toolbar with buttons for "Speichern", "Vorschau", "Abbrechen", and "Zusammenfassung". The "Zusammenfassung" button is currently active, showing a preview of the article title and a checkbox for "kleine Änderung".

Arbeiten mit dem Editor

Formatierungsleiste - Funktions-Button „Überschriften“ (ändern)

- Zum Ändern einer Überschriftenebene mit der Editor-Funktion „Überschriften“ das Icon „H#“ anklicken und eine andere Überschriftenebene auswählen.
 - Die aktuelle Ebene ist grau dargestellt und deaktiviert, daher nicht auswählbar.
 - Werden Überschriften von H4 oder H5 auf eine Überschrift der Ebene 1-3 geändert, werden neue Seitenabschnitt erzeugt.
 - Werden Überschriften von H1, H2 oder H3 auf eine Überschrift der Ebene 4-5 geändert, entfallen die bisherigen dazugehörigen Seitenabschnitte.

Der asiatische Laubholzbockkäfer (ALB) [1] zählt zur Familie der Bockkäfer (Cerambycidae) und gehört zur Gattung *Anoplophora*. Er ist eine in Ostasien (China, Korea, Taiwan) heimische Bockkäferart. In Europa gilt der ALB aufgrund seines Schadpotentials als invasive Art. 2001 wurde der ALB erstmals auf europäischem Festland nachgewiesen. Eingeschleppt wird er durch nicht behandeltem Verpackungsholz und Holzpaletten aus China. Meist sind die Verpackungshölzer als hitzebehandelt gekennzeichnet, wurden es aber tatsächlich nicht. Eine Hitzebehandlung würde die Entwicklung des ALB in den Hölzern sofort stoppen.

H5 Überschrift 5

H4 Überschrift 4

H3 Überschrift 3

H2 Überschrift 2

H1 Überschrift 1

Asiatischer Laubholzbockkäfer (*Anoplophora glabripenni*)

Seitenüberschrift H1

Abschnittsüberschrift H2

Gliederungsüberschrift H3

Zwischenüberschrift H4

Unterüberschrift H5

Arbeiten mit dem Editor

Formatierungsleiste - Funktions-Button „Überschriften“ (löschen)

- Zum Löschen einer „H#“-Formatierung als Überschrift, einfach die betreffende Überschrift markieren und auf „P“ klicken.

The screenshot illustrates the process of removing heading formatting in a text editor. The main editor window shows a paragraph about the Asian longhorn beetle (Asiatischer Laubholzbockkäfer) with various heading levels (H1 to H5) applied. A blue box highlights the 'Abschnittsüberschrift H2' heading, and a black box highlights the 'P' button in the formatting toolbar. A separate inset window shows a list of heading levels (H1 to H5) with 'Abschnittsüberschrift H2' selected and highlighted in green. Arrows indicate the flow from the main editor to the inset and back to the toolbar.

Arbeiten mit dem Editor

Formatierungsleiste - Funktions-Button „Tabelle“

- Durch Klick auf das Tabellen-Icon wird eine Tabelle mit 2 Spalten und 2 Zeilen eingefügt.
 - Wichtig: Beim Erstellen / Einfügen von Tabellen immer sowohl vor als auch hinter der Tabelle zunächst je mindestens eine Leerzeile einfügen, falls dort bislang kein Text eingegeben ist. Das stellt sicher, dass später sowohl vor als auch hinter einer Tabelle Text eingegeben werden kann!
- Nach dem Einfügen wird das zweite Tabellen-Icon aktiv und zeigt beim Klick darauf die verfügbaren Tabellenoptionen an, um bspw. weitere Spalten und Zeilen in die bestehende Tabelle einzufügen.

The screenshot shows the Wald-Wiki editor interface. At the top, there is a toolbar with various icons. The 'Table' icon (a grid) is highlighted with a red box. Below the toolbar, the article title 'Asiatischer Laubholzbockkäfer (Anoplophora glabripenni)' is displayed. The main content area contains a paragraph of text about the beetle. Below the text, a table with 2 columns and 2 rows is inserted. The table has two columns labeled 'Spalte 1' and 'Spalte 2'. A context menu is open over the table, listing various options for table manipulation. The menu items are: 'Neue Zeile davor einfügen', 'Neue Zeile danach einfügen', 'Zeile löschen', 'Neue Spalte davor einfügen', 'Neue Spalte danach einfügen', 'Spalte löschen', 'Kopfzeile an/aus', 'Linksbündig', 'Zentriert', 'Rechtsbündig', 'Zellen verbinden', 'Zellen trennen', and 'Tabelle löschen'. The 'Table löschen' option is highlighted with a red box. At the bottom of the editor, there are buttons for 'Speichern', 'Vorschau', 'Abbrechen', and a 'Zusammenfassung' field containing the article title. There is also a checkbox for 'Kleine Änderung'.

Seiten löschen, bearbeiten & regionalisieren

Ältere Version finden

- Zunächst über das Schraubenschlüssel-Icon in der Hauptnavigation „Ältere Versionen“ öffnen und die gewünschte Version auswählen.

The screenshot shows the Wald-Wiki interface for the article 'Asiatischer Laubholzbockkäfer (Anoplophora glabripenni)'. The main navigation bar includes 'WALD-WIKI', 'Klimawandel & Forstwirtschaft', 'Betriebswirtschaft, Recht & Politik', and 'Wald & Gesellschaft'. The article title is highlighted in green. Below the title, there is a description of the beetle and its impact. A 'Bearbeiten' button is visible. On the right side, a dropdown menu is open, showing options like 'Webseiten-Werkzeuge', 'Letzte Änderungen', 'Medien-Manager', 'Übersicht', 'Seiten-Werkzeuge', 'Seite bearbeiten', 'Ältere Versionen', 'Seite abonnieren', 'Seite als PDF', 'Betriebswirtschaft, Recht & Politik', and 'Wald & Gesellschaft'. The 'Ältere Versionen' option is highlighted with a red box and an arrow. Below the article content, the 'Ältere Versionen' section is visible, showing a list of revisions. The most recent revision is highlighted with a red box and an arrow. The list includes the following entries:

- 2021/03/22 06:10 Asiatischer Laubholzbockkäfer (Anoplophora glabripenni) dr_icken **+63 B** (aktuell)
- 2021/03/22 05:40 Asiatischer Laubholzbockkäfer (Anoplophora glabripenni) – [Asiatischer Laubholzbockkäfer (Anoplophora glabripenni)] dr_icken **+176 B**
- 2021/03/21 23:59 Asiatischer Laubholzbockkäfer (Anoplophora glabripenni) – [Käfer] dr_icken **+4 B**
- 2021/03/21 22:48 Asiatischer Laubholzbockkäfer (Anoplophora glabripenni) – [Käfer] dr_icken **+2 B**
- 2021/03/21 22:40 Asiatischer Laubholzbockkäfer (Anoplophora glabripenni) – [Käfer] dr_icken **+12 B**
- 2021/03/21 22:19 Asiatischer Laubholzbockkäfer (Anoplophora glabripenni) – [Asiatischer Laubholzbockkäfer (Anoplophora glabripenni)] dr_icken **+12 B**
- 2021/03/21 22:18 Asiatischer Laubholzbockkäfer (Anoplophora glabripenni) – [Käfer] dr_icken **+12 B**
- 2021/03/21 19:51 Asiatischer Laubholzbockkäfer (Anoplophora glabripenni) – [Käfer] dr_icken **+39 B**
- 2021/03/21 19:50 Asiatischer Laubholzbockkäfer (Anoplophora glabripenni) – alte Version wiederhergestellt (2021/03/21 17:54) dr_icken **+47 B**
- 2021/03/21 18:31 Asiatischer Laubholzbockkäfer (Anoplophora glabripenni) – [Käfer] dr_icken **+47 B**
- 2021/03/21 17:54 Asiatischer Laubholzbockkäfer (Anoplophora glabripenni) – [Käfer] dr_icken **+36 B**
- 2021/03/21 11:58 Asiatischer Laubholzbockkäfer (Anoplophora glabripenni) – [Käfer] dr_icken **+8 B**
- 2021/03/21 11:39 Asiatischer Laubholzbockkäfer (Anoplophora glabripenni) – [Käfer] dr_icken **+9 B**
- 2020/10/10 00:59 Asiatischer Laubholzbockkäfer (Anoplophora glabripenni) – Externe Bearbeitung 127.0.0.1 ±0 B
- 2020/09/29 17:46 Asiatischer Laubholzbockkäfer (Anoplophora glabripenni) – [Quellen:] dricken **+54 B**
- 2019/09/17 07:40 Asiatischer Laubholzbockkäfer (Anoplophora glabripenni) – [Quellen:] dricken **+54 B**
- 2019/09/17 07:37 Asiatischer Laubholzbockkäfer (Anoplophora glabripenni) – [Management] dricken ±0 B
- 2019/09/17 07:36 Asiatischer Laubholzbockkäfer (Anoplophora glabripenni) – [Quellen:] dricken **+53 B**
- 2019/07/16 09:47 Asiatischer Laubholzbockkäfer (Anoplophora glabripenni) – Externe Bearbeitung 127.0.0.1 ±0 B
- 2018/10/25 11:53 Asiatischer Laubholzbockkäfer (Anoplophora glabripenni) – [Käfer] admin **+7 B**

Buttons for 'Zeige Unterschiede der ausgewählten Versionen' and 'ältere Änderungen >>' are visible at the bottom of the revision list.

Seiten löschen, bearbeiten & regionalisieren

Ältere Version wiederherstellen

- Version / Seite prüfen und falls gewünscht über die Funktion „Wiederherstellen“ reaktivieren, d. h. als gültige Version speichern.

The screenshot shows the WALD-WIKI interface for the article 'Asiatischer Laubholzbockkäfer (Anoplophora glabripenni)'. A navigation bar at the top includes 'WALD-WIKI' and menu items like 'Klimawandel & Forstwirtschaft', 'Betriebswirtschaft, Recht & Politik', and 'Wald & Gesellschaft'. A red box highlights a warning message: 'Dies ist eine alte Version des Dokuments!'. On the right, a dropdown menu for 'Seiten-Werkzeuge' is open, with the 'Wiederherstellen' option highlighted by a red box. The main content area contains the article title, a detailed text paragraph, a sub-section 'Käfer', and two images: a moth and a longhorn beetle on a piece of wood. A sidebar on the right lists various site features like 'Forum', 'Meldesystem', and 'Funktionen'.

Seiten löschen, bearbeiten & regionalisieren

Seite löschen

- Um eine bestehende Seite zu löschen, muss deren Inhalt gelöscht und danach abgespeichert werden.
 - Über das Schraubenschlüssel-Icon in der Hauptnavigation „Seite bearbeiten“ wählen, um den Seiteneditor zu öffnen.
 - Nun zunächst alle Formatierungen im Text entfernen, um sicherzustellen, dass hier nichts „Verborgenes“ als Relikt verbleibt.
 - Dann ist der gesamte Text auszuwählen und zu löschen.
 - Abschließend die Seite speichern, um die Seite zu entfernen.
- Wichtig: Die Historie wird dabei nicht entfernt.
- Eine Wiederherstellung / Reaktivierung ist ebenfalls möglich:
 - Über das Schraubenschlüssel-Icon in der Hauptnavigation „Letzte Änderungen“ öffnen.
 - Die gelöschte Seite auswählen (Anzeige „diese Seite existiert noch nicht“)
 - Anschließend über die Hauptnavigation „Ältere Versionen“ aufrufen und die gewünschte Version der Seite auswählen
 - Falls gewünscht über die Hauptnavigation die „Seite bearbeiten“ und dann **speichern (!)**

Seiten löschen, bearbeiten & regionalisieren

Regionalisieren von Artikeln & Themen - Allgemein

- Inhalte des WALD-WIKI (Artikel und Themen) können zur Kennzeichnung der regionalen (örtlichen) Relevanz der Inhalte regionalisiert werden.
- Standardwert der Regionalisierung jedes neuen Artikels und Themas ist „Deutschland“. Damit ist die Information der Seite bundesweit relevant.
- Weitere Regionalisierungsebenen sind die Bundesländer in Deutschland sowie die Forstlichen Wuchsgebiete.
- Jeder Seite können alternativ zur Angabe „Deutschland“ (d.h. die Information ist bundesweit relevant) eines oder mehrere Bundesländer Deutschland und/oder Wuchsgebiete als Einschränkung der regionalen Relevanz der Seiteninhalte zugewiesen werden.
- Die Regionalisierung der Seite wird mittels der Schaltfläche „Bearbeiten“ gestartet, die eine entsprechende Kartenanzeige und Schaltflächen öffnet.

Seiten löschen, bearbeiten & regionalisieren

Regionalisieren von Artikeln & Themen - Aufruf

- Über das Schraubenschlüssel-Icon in der Hauptnavigation „Seite bearbeiten“ wählen, um den Seiteneditor zu öffnen.
- An das Ende der Seite scrollen
- „Bearbeiten“ wählen, um eine Regionalisierung hinzuzufügen oder zu ändern.

The screenshot shows the editor interface for a page. At the top, there are buttons for 'Speichern', 'Vorschau', and 'Abbrechen', followed by a 'Zusammenfassung' text box and a 'Kleine Änderung' checkbox. Below this is a section for 'Regionalisierung' with a dropdown menu set to 'Deutschland' and a 'Bearbeiten' button. Below the 'Regionalisierung' section are two columns: 'Neue Artikel' with a 'Neuer Artikel' button and 'Neues Thema' with a 'Neues Thema' button. At the bottom, there is a 'Verantwortlicher Autor' section with an 'Autor' button. The 'Regionalisierung' section is highlighted with a black box, and an arrow points to it from the left.

Speichern Vorschau Abbrechen Zusammenfassung Kleine Änderung

Deutschland

Regionalisierung

Regionalisierung für die angezeigte Seite setzen.

Neue Artikel

Neuen Artikel im aktuellen Namensraum anlegen

Neues Thema

Neues Thema unter dem aktuellen Namensraum anlegen

Verantwortlicher Autor

Verantwortlichkeit für die aktuelle Seite übernehmen
Aktuell Verantwortlicher: Kein Autor gesetzt

Seiten löschen, bearbeiten & regionalisieren

Regionalisieren von Artikeln & Themen - Bearbeiten

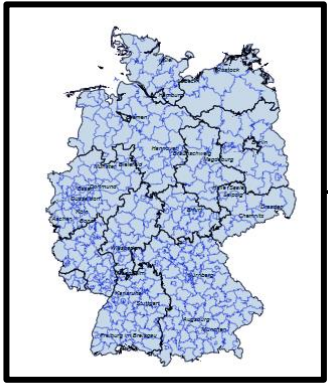
- Im Bearbeitungsmodus zeigt sich eine Kartenanzeige zur Auswahl einer Regionalisierung für Artikel und Themen mit dem Mauszeiger
- Zudem gibt es verschiedene Bearbeitungs-Schaltflächen

Deutschland

Bundesländer und Wuchsgebiete
Wählen Sie ein Bundesland bzw. Wuchsgebiet.

Name des hervorgehobenen Gebietes: Zum Verfeinern gewähltes Gebiet:

Folgende Gebiete würden gespeichert werden:



Verfeinern ⓘ Übernehmen ⓘ Speichern ⓘ Zurücksetzen ⓘ Schliessen ⓘ

Seiten löschen, bearbeiten & regionalisieren

Regionalisieren von Artikeln & Themen - Bundesland

- Der Klick auf ein Bundesland hebt es optisch hervor und zeigt seinen Namen
- Mit „Verfeinern“ wird die Auswahl der Gebietsinformation auf Wuchsgebietsebene geöffnet

Deutschland

Bundesländer und Wuchsgebiete

Wählen Sie ein Bundesland bzw. Wuchsgebiet

Name des hervorgehobenen Gebietes:

Folgende Gebiete wurden gespeichert werden:

Zum Verfeinern gewähltes Gebiet:
Sachsen-Anhalt

Verfeinern ⓘ

Übernehmen ⓘ

Speichern ⓘ

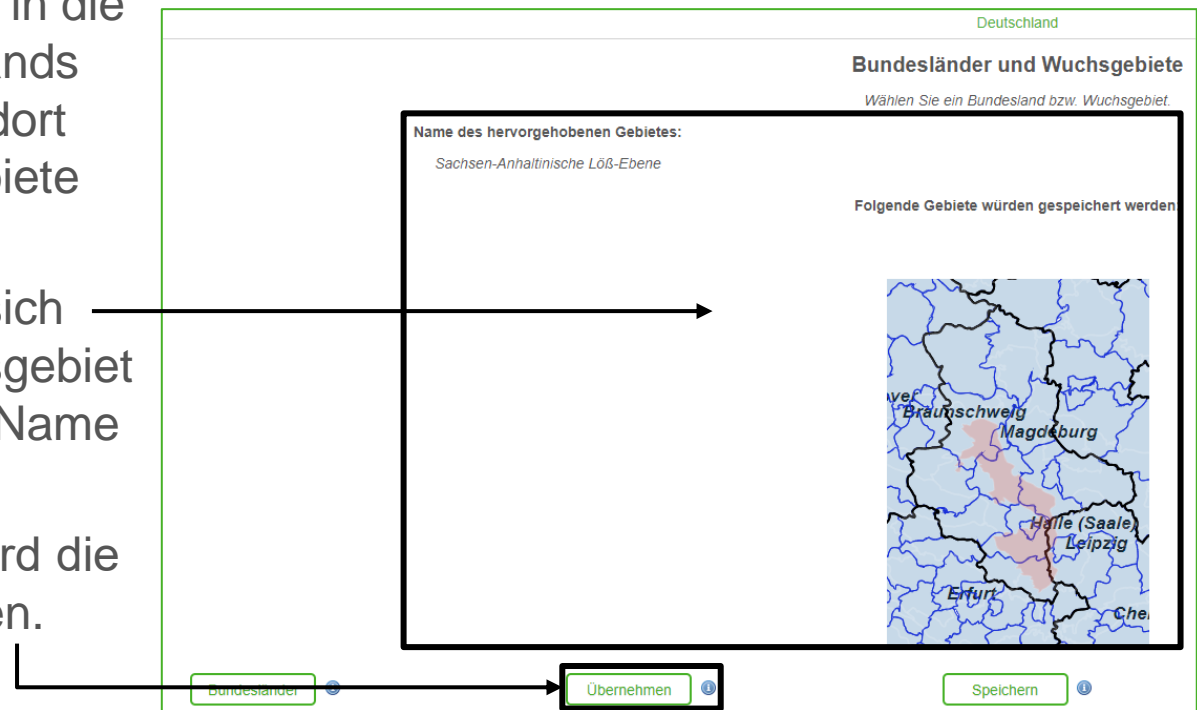
Zurücksetzen ⓘ

Schliessen ⓘ

Seiten löschen, bearbeiten & regionalisieren

Regionalisieren von Artikeln & Themen - Wuchsgebiet

- Mit „Verfeinern“ wird in das Bundesland „gezoomt“ und Landkreisgrenzen sowie größere Städte werden sichtbar.
- Wird der Mauszeiger in die Fläche des Bundeslands bewegt, werden die dort liegenden Wuchsgebiete hervorgehoben.
- Per Mausklick lässt sich das benötigte Wuchsgebiet auswählen und sein Name wird angezeigt.
- Mit „Übernehmen“ wird die Auswahl übernommen.



Seiten löschen, bearbeiten & regionalisieren

Regionalisieren von Artikeln & Themen – Abschluss

- Weitere Gebiete können wie zuvor beschrieben ausgewählt und jeweils wiederum durch Klicken der Schaltfläche „Übernehmen“ zur Liste der Regionalisierungsinformationen der Seite hinzugefügt werden.

- Alle Regionalisierungsangaben zu Bundesländern und Wuchsgebieten werden angezeigt.
- Mit „Speichern“ werden alle gewählten Bundesländer & Wuchsgebiete übernommen.
„Schließen“ beendet die Regionalisierungsfunktion.
→ Achtung: Ohne vorheriges „Speichern“ werden alle Eingaben verworfen!
- „Zurücksetzen“ löscht alle Detailangaben zur Regionalisierung und setzt beim „Speichern“ der Seite auf „Deutschland“ zurück.

- **Wichtig:** Erst das „Speichern“ der Seite ändert die Regionalisierung im System.

The screenshot shows the regionalization interface with the following elements:

- Buttons: **Speichern**, **Vorschau**, **Abbrechen**, **Zusammenfassung**, **kleine Änderung**, **Verfeinern**, **Übernehmen**, **Speichern**, **Zurücksetzen**, **Schliessen**.
- Text: **Bundesländer und Wuchsgebiete**, *Wählen Sie ein Bundesland bzw. Wuchsgebiet.*, *Zum Verfeinern gewähltes Gebiet:* Sachsen-Anhalt, *Folgende Gebiete würden gespeichert werden:* Sachsen-Anhaltinische Löß-Ebene, Sachsen-Anhalt.

Seiten löschen, bearbeiten & regionalisieren

Regionalisieren von Artikeln & Themen - Sichtbarkeit

- Nach abgeschlossener Regionalisierung wird die Information am Ende der Seite angezeigt. Hinterlegt sind Links zur Suchfunktion, so dass bei Klick auf die Region alle weiteren Inhalte zur entsprechenden Region angezeigt werden
 - Hinweis: Das „Speichern“ der Regionalisierungsinformation ist unabhängig vom „Speichern der Seite“ im Editiermodus!

Quellen:

- [1] https://www.inet17.sachsen-anhalt.de/Profilinet_ST_P/public/Hilfe/Info/infoinvestiv.htm
- [2] http://waldkarten.de/lzw_geoportal.html abgerufen am

Sachsen-Anhalt

Suche

Unten sind die Ergebnisse Ihrer Suche gelistet. Falls der gesuchte Begriff nicht gefunden wurde, können Sie direkt eine neue, nach Ihrer Anfrage benannte Seite [sachsen-anhalt](#) anlegen.

##Sachsen-Anhalt##

Suche

Alle Namensräume ▾ Jederzeit ▾ Sortiere nach Treffer ▾

Passende Seitennamen:

Arbeitsgemeinschaft Naturgemäße
Waldwirtschaft Sachsen-Anhalt
Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt

Bund Deutscher Forstleute
Landesverband Sachsen-Anhalt
Schutzgemeinschaft Deutscher Wald
Landesverband Sachsen-Anhalt e.V.

Forster finden in Sachsen-Anhalt -
Landeszentrum Wald
Waldbesitzerverband Sachsen-Anhalt e.
V.

Forstverein für Sachsen-Anhalt e.V.
Förderung Sachsen-Anhalt (Zuhörer)

Landesforstbetrieb Sachsen-Anhalt -
Betriebsleitung
Sachsen-Anhalt - Waldinventur

Seiten mit Schlagwort "Sachsen-Anhalt"

Förderprogramm - Forstwirtschaftliche
Zusammenschlüsse - FP 7501

Richtlinie Forst - Naturnahe
Waldbewirtschaftung (Waldumbau) FP 6402

Richtlinie über die Gewährung von
Zuwendungen zur Bewältigung der durch
Extremwetterereignisse verursachten Folgen
im Wald (Richtlinie Waldschutz - FP 7507)

Förderrichtlinien und Förderprogramme in
Sachsen-Anhalt
Maßnahmen im Krisenfall in Sachsen-Anhalt

Rechtsnormen des Landes Sachsen-Anhalt
Durchforstung - Douglasie
Schäden an Pflanzgut in Niedersachsen,
Schleswig-Holstein, Sachsen-Anhalt und
Hessen

Aktuelle Lage biologischer Schädlinge in
Nordwestdeutschland

Sachsen-Anhalt - Waldinventur

Sachsen-Anhalt - Waldzustand / Waldbericht

Übernahme als verantwortlicher Autor / Nachricht an Autor

Verantwortlicher Autor / verantwortliche Autorin werden

- Wenn bereits ein verantwortlicher Autor der Seite festgelegt ist, wird dessen Nutzernamen unter dem Button „Autor“ angezeigt.
- Ist kein verantwortlicher Autor der Seite festgelegt, lässt sich mit Klick auf „Autor“ diese Funktion übernehmen.

Verantwortlicher Autor ⓘ

Autor

Verantwortlichkeit für die aktuelle Seite übernehmen
Aktuell Verantwortlicher: Kein Autor gesetzt

Sie können die Verantwortung für diese Seite übernehmen und erklären sich damit bereit, Nachrichten und Fragen zum Inhalt von WALD-WIKI-Nutzern per Email zu erhalten. Ihre Kontaktdaten werden dabei nicht weiter gegeben.

Wenn Sie verantwortlicher Autor einer Seite sind, empfiehlt es sich, diese Seite zu abonnieren.
[Abonnieren](#)

Testnutzer Redaktion wurde als Verantwortlicher Autor gesetzt.

Speichern Vorschau Abbrechen Zusammenfassung Kleine Änderung

Deutschland

Regionalisierung

Bearbeiten

Regionalisierung für die angezeigte Seite setzen.

Neue Artikel

Neuer Artikel

Neuen Artikel im aktuellen Namensraum anlegen

Neues Thema

Neues Thema

Neues Thema unter dem aktuellen Namensraum anlegen

Verantwortlicher Autor ⓘ

Autor

Verantwortlichkeit für die aktuelle Seite übernehmen
Aktuell Verantwortlicher: Testnutzer Redaktion

Übernahme als verantwortlicher Autor / Nachricht an Autor

Alternativ: Seite abonnieren

- Der Info-Hinweis („i“) erläutert die Funktion und verweist auf die Empfehlung die Seite zu abonnieren.
- Der Link „Abonnieren“ öffnet die Abonnementverwaltung

Verantwortlicher Autor ⓘ

Autor

Verantwortlichkeit für die aktuelle Seite übernehmen
Aktuell Verantwortlicher: Kein Autor gesetzt

Sie können die Verantwortung für diese Seite übernehmen und erklären sich damit bereit, Nachrichten und Fragen zum Inhalt von WALD-WIKI-Nutzern per Email zu erhalten. Ihre Kontaktdaten werden dabei nicht weiter gegeben.

Wenn Sie verantwortlicher Autor einer Seite sind, empfiehlt es sich, diese Seite zu abonnieren.

[Abonnieren](#)

Abonnementverwaltung

Hier können Sie Ihre Abonnements für die aktuelle Seite oder den aktuellen Namespace verwalten.

Aktuelle Abonnements

Sie haben die aktuelle Seite und Ihre Namensräume nicht abonniert.

Abonnement hinzufügen

Abonnieren

`klima u fowi:waldschutz:biot_schaeden:insekten:asiatischer_laubholzbockkaefer`

`klima_u_fowi:waldschutz:biot_schaeden:insekten:*`

Benachrichtigung

E-Mail bei jeder Bearbeitung

E-Mail-Zusammenfassung der Änderungen jeder Seite (Alle 1.00 Tage)

[→ Abonnieren](#)

Übernahme als verantwortlicher Autor / Nachricht an Autor

Nachricht an Autor:in senden / erhalten

- Sobald ein Autor die Verantwortung für eine Seite übernommen hat, erscheint in der Anzeige der Seite der Button „Nachricht an Autor“.

Freilaufende Hunde im Wald [↗](#)

In den meisten Landeswaldgesetzen findet sich ein Leinenzwang für Hunde, da diese gleich in verschiedener Hinsicht für Konflikte im Wald sorgen können.

Zum einen beunruhigen sie das Wild schon, wenn sie nur durch das Unterholz strömen, was das Wild stressen und ihm wichtige Kraftreserven rauben kann. Noch schlimmer ist, wenn sie das Wild hetzen oder reißen. Letzteres trifft vornehmlich Jungtiere, was für den Wildbestand im Wald besonders schädlich ist.

Zum anderen stören freilaufende Hunde andere Waldnutzende, indem sie bspw. Joggern und Radfahren nachjagen oder in den Weg laufen und dadurch eine Unfallgefahr darstellen. Zudem ist es auch den meisten Spaziergängern und Wanderern unangenehm, wenn sie angebellt, gestellt oder angesprungen werden. Wenn sich Menschen in diesen Situationen unsicher oder ungünstig verhalten, riskieren sie im schlimmsten Fall sogar, dass ein Hund zubeißt.

Auch die Begegnung von Pferden und Hunden birgt ein Konfliktpotential, da manche Pferde auf bellende Hunde mit Nervosität und Panik reagieren.

Ebenso stellen achtlos weggeworfene Kotbeutel eine Störung des Wald-Ökosystems dar.

Deutschland

Nachricht an Autor

Name:

E-Mail:

Frage:

Zustimmung: Die eingegebenen Daten werden nur zum Zwecke einer Rückantwort erfasst. Weiteres lesen Sie hier: [Datenschutz](#)

- Dies öffnet ein Eingabefeld für eine Nachricht, die nach Prüfung der Vollständigkeit der Angaben an die im System hinterlegte Autor:in-Mailadresse gesendet wird.